



Logistics beyond 06

Das Magazin der Andreas Schmid Group

**VERTICAL
GROWTH**

Logistics beyond 06

Resilienz, Innovation und Flexibilität sind die Schlüssel zu herausragendem Service. Deshalb suchen wir kontinuierlich nach neuen, maßgeschneiderten Lösungen, die noch besser auf die aktuellen Herausforderungen und die Bedürfnisse unserer Kunden abgestimmt sind. Manchmal gelingt das, indem wir die Perspektive ändern und die Dinge aus einem anderen Blickwinkel – zum Beispiel aus der Vertikalen – betrachten. Mit unseren neuen vertikalen Geschäftsfeldern AS Cosmetics, AS Wine Logistics und dem Bereich Luftfahrt wollen wir genau das tun. Wie? Das erfahren Sie in dieser sechsten Ausgabe der Logistics beyond.

Viel Freude beim Lesen und Entdecken wünscht Ihnen



Ihr Alessandro Cacciola

Resilience, innovation and flexibility are the keys to delivering outstanding service. That is why we are constantly looking for new, customised solutions that are even better tailored to the current challenges and needs of our customers. Sometimes we achieve this by changing our perspective and looking at things from a different angle – for example, from a vertical perspective. With our new vertical business areas AS Cosmetics, AS Wine Logistics, and the aviation sector, we want to do just that. How? Find out in this sixth edition of logistics beyond.

I hope you enjoy reading and exploring this latest issue.

Kind regards,



Alessandro Cacciola

Inhaltsverzeichnis / Contents

01–03 VORWORT / FOREWORD

- 01 Vorwort: Alessandro Cacciola /
Foreword: Alessandro Cacciola
- 02 Inhaltsverzeichnis / *Contents*
- 03 Vorwort: Alfred Kolb /
Foreword: Alfred Kolb

04–07 INTERVIEW CEO / CEO INTERVIEW

- 04–07 „Wer nicht wagt, der nicht gewinnt“ /
“Nothing ventured, nothing gained.”

08–21 GROUP NEWS / GROUP NEWS

- 08–10 Cosmetics Logistics /
Cosmetics Logistics
- 11–13 Wine Logistics /
Wine Logistics
- 14–17 Mega Party /
Mega party
- 18–19 Vorurteile über Zeitarbeit /
Preconceptions about temporary work
- 19 Neue Immobilien /
New properties
- 20–21 Kreativ unterwegs in der Galaxis /
Creatively travelling through the galaxy

22–33 DER MENSCH IM FOKUS / FOCUS ON PEOPLE

- 22–23 Mensch, Andreas Schmid! / *People at Andreas Schmid*
- 24 Ausbildung bei der Andreas Schmid Group /
How i met my future
- 25 Talent.AS / *Talent.AS*
- 26 Jobbus / *Job bus*
- 27 Sportliche Erfolge / *Sporting successes*
- 28–29 „Ein Türöffner zur Logistikbranche“ /
“A door opener to the logistics industry”
- 30–33 Hinter den Kulissen / *Behind the scenes*

34–44 MISSION ZUKUNFT / MISSION FUTURE

- 34–35 Was geht ab in CEE? / *What's going on in CEE?*
- 36–37 HVO 100 im Einsatz / *HVO 100 in use*
- 38–39 Willkommen im Empowerland /
Welcome to Empowerland
- 40–41 Digitales Rampenmanagement /
Digital dock management
- 42 Höchste Priorität für IT-Sicherheit /
Top priority for IT security
- 43 Blick in die Zukunft / *Looking to the future*
- 44 Impressum / *Publishing details*



Nachhaltiges Wachstum: gemeinsam in die Zukunft

„Mit großer Freude und Stolz blicke ich auf die Entwicklung der Andreas Schmid Group. Unser kompetentes Führungsteam und unsere engagierten Mitarbeitenden sind das Herzstück dieses Fortschritts und haben maßgeblich dazu beigetragen, dass wir unseren Erfolg auch in den herausfordernden und volatilen letzten Monaten weiter fortsetzen konnten. Durch strategische Expansion in internationale Märkte, Aufbau unserer Verticals und fortschrittliche Digitalisierung als Teil einer umfassenden Transformation in die Zukunft haben wir neue Maßstäbe gesetzt. Der Erwerb zusätzlicher Grundstücke und die geplanten Neubauten unterstreichen unser kontinuierliches Wachstum und unsere Innovationskraft. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir weiterhin eine zukunftsorientierte Logistik gestalten, die auf Exzellenz und Nachhaltigkeit basiert.“

Ihr Alfred Kolb

Sustainable growth: together into the future

“With great joy and pride, I look back on the development of the Andreas Schmid Group. Our competent management team and dedicated employees are the cornerstone of this progress and have been instrumental in ensuring that we continued to be successful, even during the challenging and volatile recent months. Through strategic expansion into international markets, the development of our verticals and advanced digitalisation as part of a comprehensive transformation for the future, we have set new benchmarks. The acquisition of additional properties and the planned new buildings underscore our continuous growth and innovative strength. Together with you, we aim to continue shaping future-oriented logistics based on excellence and sustainability.”

Kind regards, Alfred Kolb

„Wer nicht wagt, der nicht gewinnt“

In unsicheren Zeiten fällt es oft schwer, nach vorne zu blicken und den Herausforderungen mit neuen Ideen entgegenzutreten. CEO Alessandro Cacciola berichtet im Interview über die aktuelle wirtschaftliche Lage und den strategischen Fahrplan der Andreas Schmid Group.



Die Wirtschaft in Deutschland gibt langsam wieder Grund zur Hoffnung. Wie ist die Lage bei der Andreas Schmid Group?

Alessandro Cacciola: Die aktuelle Geschäftslage ist zwar noch verhalten, doch die Aussichten sind vielversprechend. Nach den vergangenen Monaten der Konsumzurückhaltung beobachten wir eine leichte Zunahme der Anfragen zu Logistikflächen und Transportdienstleistungen. Besonders in Osteuropa haben sich unsere Aktivitäten als erfolgreich erwiesen, und unsere hohe Flexibilität bei der Nutzung von Logistikflächen ist aktuell sehr gefragt. Trotz dieser positiven Entwicklung bleibt die Anspannung im Markt spürbar. Konkrete Prognosen sind immer schwerer vorzunehmen, da die Einflüsse zunehmend unvorhersehbar werden.

Welche Strategie verfolgen der Aufsichtsrat, der Vorstand und die Geschäftsführung, um diesen Einflüssen entgegenzuwirken?

Alessandro Cacciola: Den Einflüssen entgegenzuwirken ist meines Erachtens nicht der richtige Ansatz. Vielmehr müssen wir die aktuelle geopolitische Gesamtsituation realisieren und akzeptieren. Der

oft zitierte Begriff BANI (engl. Abkürzung für brüchig, ängstlich, nicht linear und unbegreiflich) reflektiert die Komplexität unserer global vernetzten Welt. Diese Faktoren beschreiben die Herausforderungen, denen unsere Wirtschafts- und Sozialstrukturen gegenüberstehen, sehr treffend. In den letzten Jahren haben sich immer schneller neue Risiken entwickelt, die die Planung von Investitionen und die langfristige strategische Ausrichtung zunehmend herausfordernd machen.



Im persönlichen Austausch mit Kollegen zur strategischen Ausrichtung.

In personal dialogue with colleagues on strategic orientation.

»Diesen positiven Wachstumstrend setzen wir weiter fort.«

Doch wer nicht wagt, der nicht gewinnt. Deshalb erfordert es Mut bei der Strategieentwicklung, um zwar realistisch und flexibel, jedoch immer optimistisch und progressiv in die Zukunft zu blicken. Deshalb haben wir uns trotz der unstillen Lage im Markt nicht davon abhalten lassen, im August

dieses Jahres den Logistikdienstleister Karnool in Tschechien zu übernehmen und weiter auf Wachstum zu setzen. Im Allgemeinen haben wir uns Anfang des Jahres ambitionierte Ziele bis 2026 gesteckt und blicken nun regelmäßig auf den aktuellen Stand, damit wir flexibel auf Veränderungen im Marktumfeld reagieren und unverzüglich Maßnahmen einleiten können.

Das Magazin steht unter dem Titel Vertical Growth. Was hat es damit auf sich?

In den vergangenen sechs Jahren haben wir bedeutende Fortschritte in unseren strategischen Schwerpunkten Internationalisierung, Innovation und Digitalisierung, Personalentwicklung und Nachhaltigkeit erzielt. Diesen positiven Wachstumstrend setzen wir selbstverständlich weiter fort. Gleichzeitig haben wir Anfang des Jahres 2024 beschlossen, uns verstärkt auf spezifische Branchen, sogenannte Verticals, zu fokussieren, in denen unsere Kunden von unserer langjährigen und einzigartigen Expertise

profitieren können und in denen wir besonders großes Wachstumspotenzial sehen. Diese Verticals sind AS Cosmetics und AS Wine Logistics. Weiterhin sind wir auch im Bereich Luftfahrt aktiv und haben hier bereits umfassende Erfahrungen mit Bestandskunden sammeln können, die uns bereit für den Aufbau eines weiteren Verticals machen.

Wieso ausgerechnet diese Branchen?

Alessandro Cacciola: Der Bereich Kosmetik hat sich in den vergangenen Jahren bereits als Schwerpunkt herauskristallisiert. Für namhafte Kunden sind wir entlang der gesamten Lieferkette im Einsatz: von der Beschaffungslogistik über die Lagerung und

AS Wine Logistics ist eines der neuen Verticals.

AS Wine Logistics is one of the new verticals.

E-Commerce-Abwicklung bis hin zum Aufbau von Theken am Point of Sale.

Die Wein-Branche passt nicht nur gut zu uns, weil viele von uns leidenschaftliche Weinliebhaber sind (lacht). Hier haben wir ebenfalls Expertise im Transport, im E-Commerce und – ganz wichtig – im Bereich Verzollung aufgebaut. Im Frühjahr habe ich selbst einige Weingüter in Norditalien besucht und festgestellt, dass wir dort mit unseren Logistiklösungen sehr schnell einen deutlichen Mehrwert schaffen

können sowie die hiesigen Weinimporteure und -händler mit Transporten und Handling unterstützen können.

Zum Ende noch ein Blick auf das Jahr 2025: Was sind Ihre Erwartungen?

Alessandro Cacciola: Ich freue mich darauf, mit unserem starken Team die strategischen Ziele umzusetzen. Unsere Kolleginnen und Kollegen sind motiviert und offen gegenüber Veränderungen. Ein deutliches Zeichen hierfür ist die Tatsache, dass wir im vergangenen Jahr etwa dreimal so viele Ideeneingänge in unserem Ideenmanagement erhalten haben wie im Vorjahr. Gemeinsam entwickeln unsere Kolleginnen und Kollegen neue digitale Lösungen, verschlanken Prozesse, stemmen Sonderaktionen und Saisonspitzen, stärken die gewinnbringende Vernetzung untereinander bereichs- sowie länderübergreifend und überzeugen unsere Kunden mit innovativen Lösungen und hoher Servicequalität. Diesen Kurs wollen wir in 2025 gemeinsam fortsetzen. 📈

Nothing ventured, nothing gained

In uncertain times, it is often difficult to look ahead and face challenges with new ideas. In this interview, CEO Alessandro Cacciola talks about the current economic situation and the strategic roadmap of the Andreas Schmid Group.

The economy in Germany is slowly improving. How is the situation at the Andreas Schmid Group?

Alessandro Cacciola: *The current business situation is still subdued, but the outlook is promising. After the past few months of consumer restraint, we are seeing a slight increase in enquiries for logistics space and transport services. Our activities have proved particularly successful in Eastern Europe, and our high degree of flexibility in the utilisation of logistics space is currently in great demand. Despite this positive development, the tension in the market remains noticeable. Concrete forecasts are becoming increasingly difficult to make as influences are becoming more and more unpredictable.*

What strategy are the Supervisory Board, the Executive Board and management pursuing to counteract these influences?



Die Internationalisierung ist ein neues, spannendes Kapitel in der fast 100-jährigen Andreas-Schmid-Geschichte.

Internationalisation is a new, exciting chapter in the almost 100-year history of Andreas Schmid.

»We are continuing this positive growth trend.«

In my opinion, counteracting the influences is not the right approach. Instead, we need to realise and accept the current overall geopolitical situation. The often-cited term BANI (brittle, anxious, non-linear and incomprehensible) reflects the complexity of our globally interconnected world. These factors aptly describe the challenges facing our economic and social structures. In recent years, new risks have developed ever more rapidly, making investment planning and long-term strategic alignment increasingly challenging.

But nothing ventured, nothing gained. This is why it takes courage to develop a strategy that is realistic and flexible, but always optimistic and progressive. For this reason, despite the unstable market situation, we were not deterred from taking over the logistics service provider Karnool in the Czech Republic in August this year and continuing to focus on growth. In general, we set ourselves ambitious targets for 2026 at the beginning of the year and now

regularly review the current status so that we can respond flexibly to changes in the market environment and take immediate action.

The magazine is entitled Vertical Growth. What is it all about?

Alessandro Cacciola: Over the past six years, we have made significant progress in our strategic focus areas of internationalisation, innovation, digitalisation, personnel development and sustainability. We are certainly continuing this positive growth trend. At the same time, we decided at the beginning of 2024 to focus more strongly on specific sectors, so-called verticals, in which our customers can benefit from our many years of unique expertise and in which we see particularly high growth potential. These verticals are AS Cosmetics and AS Wine Logistics. We are also active in the aviation sector and have already gained extensive experience here with existing customers, which makes us ready to develop another vertical.

Why these sectors in particular?

Alessandro Cacciola: The cosmetics sector has already become a focal point in recent years. We work for well-known customers along the entire supply chain: from procurement logistics, warehousing and e-commerce processing to setting up counters at the point of sale.

The wine industry is not only a good fit for us because many of us are passionate wine lovers (laughs). We have also built up expertise in transport, e-commerce and, very importantly, customs clearance. In spring, I visited a few wineries in northern Italy myself and realised that we can very quickly create significant added value there with our logistics solutions and support local wine importers and retailers with transport and handling.

Finally, a look at the year 2025: what are your expectations?

Alessandro Cacciola: I am looking forward to realising the strategic goals with our strong team. Our colleagues are motivated and

open to change. A clear sign of this is the fact that we received around three times as many ideas in our ideas management system last year than in the previous year. Together, our colleagues are developing new digital solutions, streamlining processes, managing special promotions and seasonal peaks, strengthening profitable network-ing across divisions and countries and impressing our customers with innovative solutions and high-quality service. We want to continue on this path together in 2025. ☁

Nachhaltigkeit ist und bleibt ein wesentlicher Erfolgsfaktor.

Sustainability remains a key success factor.



Group News²⁰²⁴

Ausgewählte Highlights im Überblick

Die Andreas Schmid Group ist immer in Bewegung. Und damit sind nicht nur die LKWs auf der Straße oder unsere Stapler im Warehouse gemeint, sondern auch unser Team, das stetig den Status quo hinterfragt, innovative Technologien zum Einsatz bringt und neue, maßgeschneiderte Logistiklösungen entwickelt.

Group news

Selected highlights at a glance

The Andreas Schmid Group is always on the move. And that doesn't just mean the trucks on the road or our forklifts in the warehouse, but also our team, which is constantly questioning the status quo, implementing innovative technologies and developing new, customised logistics solutions.

Im Auftrag der Schönheit

Kosmetiklogistik aus einer Hand

Mit der Andreas Schmid Group als erfahreinem Logistikpartner an der Seite entwickelte sich ein Kosmetikerhersteller vom Newcomer zum Full-Service-Produzenten, der heute in etwa 8.000 Drogeriefilialen gelistet ist. Um den Ansprüchen der Drogerien gerecht zu werden, bedarf es effizienter Prozesse und eines sorgfältigen Umgangs mit den Produkten bei gleichzeitiger Flexibilität für kurzfristige Änderungen.



Hinter dem Kosmetikprodukt, das es im Drogeriemarkt zu kaufen gibt, steht ein mehrphasiger logistischer Prozess. Je nach Saison gibt es unterschiedliche Artikel, die termingegenau in den Drogeriefilialen bereitstehen müssen. „Sorgfalt und Pünktlichkeit sind in der Kosmetikbranche enorm wichtig“, erklärt Jürgen Lingohr, Account Manager bei der Andreas Schmid Group. „Deshalb hat dieser Kunde bereits in der frühen Phase nach einem breit aufgestellten, flexiblen Logistikpartner gesucht.“

Seit 2015 übernimmt die Andreas Schmid Group für den Kunden die logistische Abwicklung von Anfang bis Ende, begonnen bei der Beschaffung von Packmitteln aus Asien, die via Luft- und Seefracht nach Deutschland kommen. Diese werden vom Andreas-Schmid-Expertenteam verzollt und anschließend via LKW vom Hafen zu den Lieferanten im europäischen Ausland transportiert.

„Außenstelle“ in Gersthofen

Von dort aus erfolgt der Transport der Fertigware in das Lager in Gersthofen. Hier beginnt der Verantwortungsbereich von Sandra Jâa, Projektleiterin der Kon-

traktlogistik, die den Kunden bereits seit Beginn persönlich betreut. Auf einer Fläche von 5.000 m² sorgt sie für optimale Lagerung und sorgfältiges Handling der Kosmetikprodukte. Unter ihrer Leitung werden die Sortimentsartikel in enger Abstimmung mit dem Kunden kommissioniert, Sonderaktionen wie Theken-Bestückungen durchgeführt und saisonale Farbwechsel abgewickelt.

„Nach Aussage des Kunden sind Sandra Jâa und ihr Team so etwas wie eine eigene Außenstelle in Gersthofen“, erklärt Jürgen Lingohr. „Lagern und verpacken können viele. Aber die konstante Qualität, das proaktive Einbringen von Ideen und die offene Kommunikation mit festen Ansprechpartnern sind einzigartig.“ Die enge Zusammenarbeit ist auch für Sandra Jâa besonders: „Wir fühlen uns als Teil des Teams und werden auch wie Kollegen behandelt. Die Zusammenarbeit erfolgt absolut auf Augenhöhe.“ Dies sei unter anderem dadurch möglich, dass das Andreas-Schmid-



In den Sommermonaten werden bereits die Adventskalender der Kosmetikmarken im Lager in Gersthofen zusammengebaut und bestückt.

During the summer months, the Advent calendars for the cosmetics brands are assembled and filled in the warehouse in Gersthofen.

Team direkt auf dem IT-System des Kunden arbeite.

Full-Service-Angebot

Von der Lagerhalle in Gersthofen aus werden über 6.000 namhafte Drogeriefilialen in Deutschland und 2.000 Filialen im europäischen Ausland mit den Kosmetikartikeln des Kunden versorgt. Das Erfolgsrezept, sagt Jürgen Lingohr, liege im Full-Service-

Angebot durch die Verknüpfung von Luft- und Seefracht, Verzollung, Kontraktlogistik mit Value Added Services und Transporten: „Wir haben nicht nur zum Kunden, sondern auch intern kurze Abstimmungswege und können die Beschaffung sowie die Belieferung der Drogeriefilialen damit effizient und termingerechtere steuern.“



For the sake of beauty Cosmetics logistics from a single source

With the Andreas Schmid Group as an experienced logistics partner at its side, a cosmetics manufacturer developed from being a newcomer to a full-service producer that is now listed in around 8,000 drugstores. In order to meet the demands of drugstores, efficient processes and careful handling of the products are required, combined with the flexibility to make changes at short notice.

There is a multi-phase logistical process behind the cosmetic products that are available to buy in drugstores. Depending on the season, there are different items that have to be available in the drugstore branches on time. "Care and punctuality are extremely important in the cosmetics industry," explains Jürgen Lingohr, Account Manager at the Andreas Schmid Group. "That's why this customer was already looking for a broad-based, flexible logistics partner in the early stages."

Since 2015, the Andreas Schmid Group has been handling the logistics for the customer from start to finish, beginning with



Sauberkeit und eine sorgfältige Arbeitsweise sind in der Kosmetiklogistik essenziell. Diesen Qualitätsstandard weist die IFS-Zertifizierung der Andreas Schmid Group nach.

Cleanliness and careful working methods are essential in cosmetics logistics. This quality standard is proven by Andreas Schmid Group's IFS certification.

the procurement of packaging materials from Asia, which arrive in Germany via air and sea freight. These are cleared through customs by the Andreas Schmid team of experts and then transported by lorry from the port to the suppliers in other European countries.

"Branch office" in Gersthofen
From there, the finished goods are transported to the warehouse in Gersthofen. This is where the field of responsibility of Sandra Jâa, operations manager for contract logistics, begins, who personally looks after the customer right from the start. She ensures ideal storage and careful

handling of the cosmetic products in an area of 5,000 m². Under her management, the various items are picked in close coordination with the customer, special promotions such as counter stocking are carried out and seasonal colour changes are handled.

"According to the customer, Sandra Jâa and her team are something like their own branch office in Gersthofen," explains Jürgen Lingohr. "Many companies can store and pack. But the consistent quality, the proactive contribution of ideas and the open communication with fixed contact persons

are unique." The close collaboration is also special for Sandra Jâa: "We feel like a part of the team and are treated like colleagues. We work together on an equal footing." One of the reasons for this is that the Andreas Schmid team works directly on the customer's IT system.

Full-service offer

From the warehouse in Gersthofen, over 6,000 well-known drugstore branches in Germany and 2,000 branches in other European countries are supplied with the customer's cosmetic products. The recipe for success, says Jürgen Lingohr, lies in the full-service offer by linking air and sea freight, customs clearance and, contract logistics with value-added services and transport: "We have short lines of communication, not only with the customer, but also internally, and can therefore manage procurement and delivery to the drugstore branches efficiently and on time." 📧



Von der Rebe ins Glas

Die logistische Reise des Weins

Zum Abendessen ein schönes Glas Ripasso oder Amarone: Für viele Weinfreunde gehören die Weine aus Norditalien zu den besten der Welt. Doch wie kommt der Wein nach Deutschland, wenn man ihn nicht gerade selbst beim letzten Gardasee-Urlaub in den Kofferraum gepackt hat?

Dafür gibt es Weinlogistik-Experten wie die Andreas Schmid Group. Wir zeigen an einem Beispiel die Reise des Weins, von der Rebe bis ins Glas.

Start im Weingut in Valpolicella

In der malerischen Region Valpolicella beginnt die Reise. Hier baut der Winzer mit viel Hingabe und Fachwissen seine Reben an. Die Trauben werden sorgfältig geerntet und zu edlem Wein verarbeitet. Das Weingut verkauft monatlich etwa 2.000 Flaschen seines Weins nach Deutschland. Für die logistische Abwicklung wünscht sich der Winzer einen Logistiker, dem er das Ergebnis seiner harten Arbeit vertrauensvoll in die Hände legen kann.

Verpackung und Transport

Sobald die Flaschen abgefüllt und etikettiert sind, werden sie auf Vollpaletten gepackt. Diese Paletten werden direkt vom Weingut

abgeholt und nach Verona transportiert. In Verona erfolgt der Umschlag der Ware, bevor sie ihre Reise nach Deutschland fortsetzt.

Ankunft im AS Winehub & Verzollung

Ein AS-LKW bringt die Paletten sicher nach Deutschland in das AS Winehub. Hier werden die Weine temperaturgesteuert und sicher aufbewahrt, um ihre Qualität zu gewährleisten. Da der internationale Weinhandel mit vielerlei gesetzlichen Bestimmungen und Zollvorschriften verbunden ist, hat die Andreas Schmid Group ein Steuerlager zur Aussetzung der Verbrauchssteuer implementiert. Als zugelassener Versender und zugelassener Empfänger ist die Andreas Schmid Group Profi in Sachen EMCS-Zollabwicklung und stellt sicher, dass alle Vorschriften eingehalten werden. Eine durchgängige HACCP/IFS-Zertifizierung stellt die



Sichere Verpackung und sorgfältiges Handling sind bei der Logistik mit Wein gefragt.

Safe packaging and careful handling are required for logistics with wine.

Qualität der Lagerung und des Transports unter Beweis.

Verpackung für den Versand

Für den E-Commerce werden die Weine von AS in sichere Versandkartons verpackt und an die Endkunden verschickt. Auch Etikettierungen und weitere maßgeschneiderte Value Added Services sind bei Bedarf möglich. Größere B2B-Weinhändler erhalten Mischpaletten, die speziell für sie zusammengestellt und per Spedition versandt werden.

Vom Weinhändler zum Restaurant

Die Weinhändler verkaufen die edlen Tropfen schließlich an Restaurants. Dort wird die Flasche entkorkt und der Wein ins Glas eingeschenkt, bereit, genossen zu werden.

So findet der Wein seinen Weg vom Weingut in Valpolicella bis ins Glas des Genießers. Ein Prozess, der Sorgfalt, Logistik und Leidenschaft vereint.

Mehrwert für kleine und große Weingüter

Für das Weingut entstehen nur geringe Kosten für den gesamten Versand und das Handling des Weins. Auch für kleine Weingüter, die nur wenige Paletten im Monat versenden, oder für Weinhändler, die ihre Ware aus Norditalien beziehen, kann die Andreas Schmid Group mit einer Kooperation einen Mehrwert bieten. 🍷





Zoll-Expertise bei Andreas Schmid:

Über das Thema EMCS hinaus bietet unsere Fachabteilung „Customs“ zu allen zollrelevanten Themen qualifizierte Unterstützung. Sei es bei der Erstellung von Ausfuhranmeldungen, Importverzollungen, Beantragung der EORI-Nr., T1-/T2-Verfahren oder Intrastat-Meldungen und Präferenznachweisen: Die Zollexpertinnen und -experten der Andreas Schmid Group sorgen dafür, dass alle rechtlichen Rahmenbedingungen eingehalten werden. 📄

Customs expertise at Andreas Schmid:

In addition to the topic of EMCS, our specialised “Customs” department offers qualified support for all customs-related topics. Whether preparing export declarations, import customs clearances, applications for EORI No., T1/T2 procedures or Intrastat declarations and preference certificates: the customs experts at the Andreas Schmid Group ensure that all legal requirements are met. 📄

From the vine to the glass *The logistical journey of wine*

A nice glass of Ripasso or Amarone with dinner: for many wine lovers, the wines from northern Italy are among the best in the world. But how does the wine get to Germany if you didn't pack it in the boot of your car on your last holiday to Lake Garda?

Wine logistics experts such as the Andreas Schmid Group can help. We will use an example to show the wine's journey from the vine to the glass.

Start at the winery in Valpolicella
The journey of wine begins in the picturesque region of Valpolicella. This is where the winegrower cultivates his vines with great dedication and expertise. The grapes are carefully harvested and processed into fine wine. The winery sells around 2,000 bottles of its wine to Germany every month. For the logistical handling, the wine-grower wants a logistics specialist who he can confidentially trust with the results of his hard work with confidence.

Packaging and transport
Once the bottles have been filled and labelled, they are packed

onto full pallets. These pallets are collected directly from the winery and transported to Verona. In Verona, the goods are transhipped before continuing their journey to Germany.

Arrival at AS Winehub and customs clearance
An AS lorry brings the pallets safely to the AS Winehub in Germany. Here, the wines are temperature-controlled and safely stored to guarantee their quality. As the international wine trade is subject to a wide range of legal provisions and customs regulations, the Andreas Schmid Group has implemented a tax warehouse to suspend excise tax. As an authorised consignor and authorised consignee, the Andreas Schmid Group is an expert in EMCS customs clearance and ensures that all regulations are complied with. Continuous HACCP/IIFS certification evidences the quality of storage and transport.

Packaging for shipping
For e-commerce, AS packs the wines in secure shipping cartons and sends them to the end customer. Labelling and other customised value-added services are also possible if required. Larger B2B wine merchants receive mixed

pallets that are put together especially for them and dispatched by a forwarding agent.

From the wine merchant to the restaurant
The wine merchants then sell the fine wines to restaurants. There, the bottle is uncorked and the wine is poured into the glass, ready to be enjoyed.

This is how the wine finds its way from the winery in Valpolicella to the connoisseur's glass – a process that combines care, logistics and passion.

Added value for small and large wineries
The winery pays only a small amount per bottle for this efficient method that covers the entire shipping and handling of the wine. The Andreas Schmid Group can also offer added value for small wineries that only ship a few pallets per month or, conversely, for wine merchants in Germany or Eastern Europe through cooperation. 📄

Mega Party

Große Andreas-Schmid-Mitarbeiterfeier

Über 900 Mitarbeitende feierten im März im Binswanger Festzelt in Göggingen gemeinsam und sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Nach den einleitenden Worten von Inhaber Alfred Kolb und CEO Alessandro Cacciola füllte sich schnell die Tanzfläche. Ein Highlight des Abends war die spontane Live-Performance von Roman Titz, Managing Director aus Tschechien. 🍷

Mega party: big Andreas Schmid employee party

In March, over 900 employees celebrated together in the Binswanger tent in Göggingen in an exuberant atmosphere. After the introductory words from owner Alfred Kolb and CEO Alessandro Cacciola, the dance floor quickly filled up. A highlight of the evening was the spontaneous live performance by Roman Titz, Managing Director from the Czech Republic. 🍷



Dankende Worte von der Inhaberfamilie Kolb.
Words of gratitude from the owner family Kolb.



Spendenübergabe an die Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Augsburg Hochzoll.
Donations handed over to the Augsburg Hochzoll child, youth and family welfare centre.



Ein High Five für den tollen Job, den das Andreas-Schmid-Team täglich macht.
A high five for the great job that the Andreas Schmid team does every day.

Die Störzelbacher heizen dem Bierzelt richtig ein.
The Störzelbacher really heated up the tent.





Vorurteile über Zeitarbeit



Die A/S Logcare klärt auf.

Als Personaldienstleister vermittelt die A/S Logcare Zeitarbeitskräfte innerhalb der Andreas Schmid Group sowie an andere Unternehmen. Dabei begegnet das Unternehmen regelmäßig gängigen Missverständnissen in der Branche.

Mythos 1: Zeitarbeitskräfte verdienen weniger als Festangestellte

Ein weit verbreiteter Irrglaube ist, dass Zeitarbeitskräfte generell weniger verdienen als Festangestellte. Ein Irrtum, wie das Beispiel der Pflegebranche zeigt: Hier werden laut Tagesschau Gehälter von bis zu 7.000 Euro monatlich erzielt. Die Nachfrage bestimmt die Konditionen und führt in manchen Bereichen zu überdurchschnittlichen Verdienstmöglichkeiten für Zeitarbeitskräfte.

Mythos 2: Kein Einsatz – keine Bezahlung

Rechtlich ist es unzulässig, Zeitarbeitskräften den Lohn in einsatzfreien Zeiten zu verwehren. Sie genießen Lohnfortzahlung sowie gesetzlichen Kündigungsschutz. In Deutschland bietet Zeitarbeit somit eine Sicherheit, die mit der anderer Be-

schäftigungsformen vergleichbar ist – im Gegensatz zu Ländern wie Frankreich, wo das Agenturprinzip greift und das Arbeitsverhältnis mit dem Einsatzende ausläuft.

Mythos 3: Zeitarbeit ist ein „Abstellgleis“

Entgegen der Annahme, Zeitarbeit sei ein berufliches Abstellgleis, dient sie oft als Sprungbrett. Insbesondere für junge Arbeitskräfte eröffnet sie Chancen, Berufserfahrung zu sammeln, mit Übernahmequoten von bis zu 50 Prozent. Eine Studie der Bundesagentur für Arbeit belegt, dass 61 Prozent der Langzeitarbeitslosen durch Zeitarbeit wieder eine Anstellung fanden.

Mythos 4: Zeitarbeit ist nur etwas für Geringqualifizierte

Die Nachfrage nach hochqualifizierten Fachkräften steigt stetig. Spezialisierte mittelständische Personaldienstleister in der IT-Branche sowie große Zeitarbeitsfirmen mit Tochterunternehmen für IT, Ingenieurwesen und im Finanzsektor belegen, dass Zeitarbeit auch für hochqualifizierte Talente attraktiv ist. ➔

Prejudices about temporary work

A/S Logcare clarifies

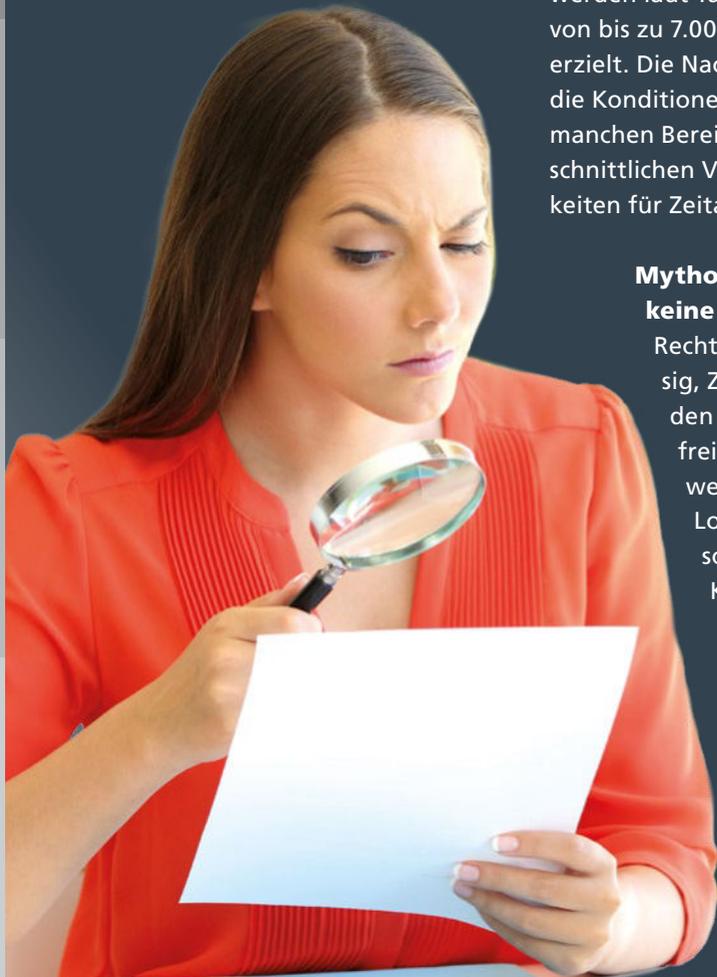
As a personnel service provider, A/S Logcare places temporary staff within the Andreas Schmid Group and with other companies. The company regularly encounters common misunderstandings in the industry.

Myth 1: Temporary workers earn less than permanent employees

There is a widespread belief that temporary workers generally earn less than permanent employees. This is a misconception, as the example of the care sector shows: According to the “Tagesschau” (an established German news programme), salaries of up to 7,000 euros per month can be earned in this field. Demand determines the conditions and in some areas this leads to above-average earning opportunities for temporary workers.

Myth 2: No commitment – no payment

It is legally impermissible to deny temporary workers their wages



during non-working periods. They receive continued payment of wages and legal protection against dismissal. In Germany, temporary work therefore offers comparable security to other forms of employment - in contrast to countries such as France, where the agency principle applies and the employment relationship expires at the end of the assignment.

Myth 3: Temporary work is a "dead end"

Contrary to the assumption that temporary work puts you on the back burner, it often serves as a stepping stone. In particular for young workers, it opens opportunities to gain professional experience, with takeover rates of up to 50 per cent. A study by the Federal Employment Agency shows that 61 per cent of the long-term unemployed found jobs again through temporary work.

Myth 4: Temporary work is only for the low-skilled

The demand for highly qualified specialists is constantly increasing. Specialised medium-sized personnel service providers in the IT sector as well as large temporary employment agencies with subsidiaries for IT, engineering and the financial sector prove that temporary work is also attractive for highly qualified talents. ➡



Neue Immobilien

Investitionen für den Wachstumskurs

Die Andreas Schmid Group wächst sowohl in der Region als auch international weiter und investiert deshalb in neue Immobilien.

Im Frühjahr 2024 wurde eine Logistikhalle in Derching bei Augsburg erworben. Auf einem etwa 33.000 Quadratmeter großen Grundstück betreibt die Andreas Schmid Group dort die Logistik für einen großen Automotive-Kunden.

Im März 2024 haben außerdem die Bauarbeiten für den Anbau der Umschlagshalle der Andreas Schmid Spedition begonnen. Zu Saisonspitzen im Frühjahr stieß das 8.300 Quadratmeter große Terminal in den vergangenen Jah-

ren mehrfach an seine Grenzen. Mit dem Abriss einer alten Logistikhalle wurde nun Platz für den Neubau und damit 3.500 weitere Quadratmeter Logistikfläche geschaffen und wurden die Weichen für das weitere Wachstum im nationalen und internationalen Stückgut gestellt. Die Inbetriebnahme des neuen Hallenanbaus ist für das Frühjahr 2025 geplant. ➡

New properties Investments to drive growth

The Andreas Schmid Group continues to grow both regionally and internationally and is therefore investing in new properties. In spring 2024, a logistics centre was acquired in Derching near Augsburg. On a site of around

33,000 square metres, the Andreas Schmid Group provides logistical services for a major automotive customer.

In March 2024, construction work also began on the extension to the Andreas Schmid cross dock. The 11,200 square metre terminal has been pushed to its limits several times in recent years during the peak season in spring. With the demolition of an old logistics building, space has now been created for the new building and to add an additional 3,800 square metres of logistics space, setting the course for further growth in national and international groupage. The new building extension is scheduled to open in spring 2025. ➡

Kreativ unterwegs in der **Galaxis**

Wo Ideen abheben



Creatively travelling through the galaxy

Where ideas take off



Gemeinsam in neue Höhen – ein dynamisches Team, bereit für innovative Ideen und bahnbrechende Projekte, trifft sich im Konferenzraum „Rocket Base“, um die Zukunft zu gestalten.

Reaching new heights together – a dynamic team, ready for innovative ideas and groundbreaking projects, meets in the conference room “Rocket Base” to shape the future.

„Rocket Base“: startklar für neue Konferenz- Missionen

Der neue Konferenzraum „Rocket Base“ ist mit neuester Technik ausgestattet und bietet genügend Platz für jedes Meeting. Liebe Kunden und Kollegen, schnallt euch an und macht euch bereit für Konferenzen, die wirklich abheben! 🚀

**“Rocket Base“: ready for new
conference missions**

The new conference room “Rocket Base” is equipped with the latest technology and offers plenty of space for every meeting. Dear customers and colleagues, buckle up and get ready for conferences that truly take off! 🚀

KlimaBär, der macht was her!

Für unseren neuen Kunden Klima-Shop! heben wir in den Social-Media-Orbit ab und sorgen mit dem allseits beliebten KlimaBär als Walking Act für Begeisterung – inklusive cooler Aktionen und jeder Menge guter Laune! 🐻

KlimaBär, stealing the show!

For our new client KlimaShop!, we're launching into the social media orbit and generating excitement with the ever-popular KlimaBär as a walking act – including cool activities and loads of good vibes! 🐻



Für KlimaShop heben wir im Social-Media-Orbit ab!

For KlimaShop, we're launching into the social media orbit!



Wir haben die Zahnhygiene ins All gebracht.

We've launched dental hygiene into space!

Willkommen an Bord, Teetho!

Für einen weiteren neuen Kunden, das Prophylaxezentrum Gersthofen, haben wir das volle Programm gestartet: vom Logo bis zur Website, von Personalkampagnen bis zu Social Media – alles aus einer Hand. Auch das Maskottchen Teetho ist ein echtes media.d.sign-Original und ist in der Mission Zahnhygiene erfolgreich im Einsatz! 🦷

Welcome aboard, Teetho!

For another new client, the Prophylaxis Center Gersthofen, we've launched the full programme: from the logo to the website, from staff campaigns to social media – all from one source. The mascot Teetho is also a true media.d.sign original and is successfully on a mission for dental hygiene and good vibes! 🦷



Der **MENSCH** im **FOKUS**

Unsere wertvollste Ressource: die Menschen hinter unserem Erfolg! Es sind die 1.600 Kolleginnen und Kollegen, die das Unternehmen prägen und voranbringen.

FOCUS on **PEOPLE**

Our most valuable resource: the people behind our success! It is the 1,600 colleagues who shape the company and drive it forward.

Mensch, Andreas Schmid!

Drei schnelle Fragen an ... / Three quick questions for ...

Fanni Ritter

Was ist deine Aufgabe bei der Andreas Schmid Group?

Ich bin Sales Executive an unserem ungarischen Standort. Meine Hauptaufgaben sind Kontakt mit Kunden halten, neue Kunden finden und ansprechen, Angebote erstellen – und einiges mehr.



Wie bist du gestartet? Was kannst du aus deinen ersten Monaten bei AS berichten?

Ich habe in der ersten Aprilwoche angefangen. Ich hatte das Vergnügen, fast alle AS-Niederlassungen zu besuchen, viele geschätzte Kollegen kennenzulernen und mit ihnen zu sprechen, und habe viele nützliche Ratschläge erhalten. Das war eine tolle Erfahrung.

Du verstehst ja auch ganz gut Deutsch. Hast du ein Lieblingswort?

Gemütlichkeit ist wahrscheinlich

mein liebstes deutsches Wort. ☰

What is your position at the Andreas Schmid Group?

I am a Sales Executive at our Hungarian location. My main tasks are maintaining contact with customers, finding and

approaching new customers, preparing offers – and much more.

How did you get started?

What can you tell us about your first few months at AS?

I started in the first week of April. I had the pleasure of visiting nearly all the AS offices, meeting and talking to many valued colleagues and receiving a lot of useful advice. It was a great experience.

You understand German quite well. Do you have a favourite word? *Gemütlichkeit is probably my favourite German word. ☰*

Patrick Braun

Was ist deine Aufgabe bei der Andreas Schmid Group?

Ich bin für das Projekt Bosch als Teamleitung Wareneingang zuständig und unterstütze im Namen von Bosch bei Logistikanfragen, die unser Lager betreffen, über ein Mailpostfach.

Was magst du an deinem Job am liebsten?

Er ist abwechslungsreich sowie herausfordernd und er gibt mir die Möglichkeit, mich selbst zu verwirklichen. Die Firma ist sehr unterstützend, wenn man mehr Verantwortung übernehmen will. Auch wenn man sich weiterbilden möchte oder mehr lernen, dann bekommt man die Chance dazu.

Welche Rolle spielt dein Team für dich?

Wir unterstützen uns gegenseitig, so dass wir alle flexibel arbeiten können. Es gibt ein gutes und freundliches Miteinander. Mein Team ist der Grund, warum mir mein Job Spaß macht und



warum ich das nun schon zehn Jahre mache. Weil wir hier in Tödtenried etwas abgelegen von der Zentrale sind, sind wir als Team mehr unter uns und sind auch stärker aufeinander angewiesen. 📧

What is your role at the Andreas Schmid Group?

I am responsible for the Bosch project as Team Leader for Incoming Goods and provide support on behalf of Bosch with logistics enquiries relating to our warehouse via an email inbox.

What do you like most about your job?

It is varied, challenging and gives me the opportunity to unleash my own potential. The company is very supportive if you want to take on more responsibility. Moreover, if you strive to continue your education or learn more, you get the chance to do so.

What role does your team play for you?

We support each other so that we can all work flexibly. We have a good and friendly working relationship. My team is the reason that I enjoy my job and why I've been doing it for 10 years now. Because we are a bit remote from the head office here in Tödtenried, we are a very closely knit team and rely on one another a lot more. 📧

Jürgen Baur

Was ist deine Aufgabe bei Andreas Schmid?

Ich bin in der Rechnungsabteilung und koordiniere alles, was zum Thema Kundenfakturierung gehört, zum Beispiel die Erstellung von Abrechnungen, die Überprüfung von Gutschrifteingängen oder die Erstellung von Rückbelastungen.

Wie lange arbeitest du bereits bei der Andreas Schmid Group?

Als gelernter Speditionskaufmann habe ich bei Andreas Schmid am 1. Juni 1986 in der Abfertigung angefangen. Früher war die Firma noch nicht so groß und die Abteilungen waren noch nicht klar abgegrenzt, deshalb habe ich dort auch teilweise die Disposition mitgemacht oder Entladeberichte erstellt. Später war ich dann noch am sogenannten i-Punkt und bin dann in die Rechnungsabteilung gewechselt.

Gibt es eine Geschichte, an die du besonders gerne zurückdenkst?

Da fällt mir eine ein: Die frühere Andreas-Schmid-Inhaberin Frau



Vevi Kolb hatte einen Hund. An einem Tag ist er unbemerkt auf eine Wechselbrücke gehüpft. Früher gab es noch keine Zugangsbeschränkungen wie heute, da konnte jeder in die Hallen gehen. Der Hund ist nicht

bemerkt worden und wurde so in die damalige Niederlassung nach Solingen verschickt. Im Entladebericht haben die Kollegen dann vermerkt: „1 Hund überzählig“. Der Hund war wohl auf und wurde natürlich gleich mit dem nächsten LKW wieder zurück zur Zentrale gebracht. 📧

What do you do at Andreas Schmid?

I'm in the Invoicing department and coordinate everything related to customer invoicing, for example preparing invoices, checking incoming credit notes or creating chargebacks.

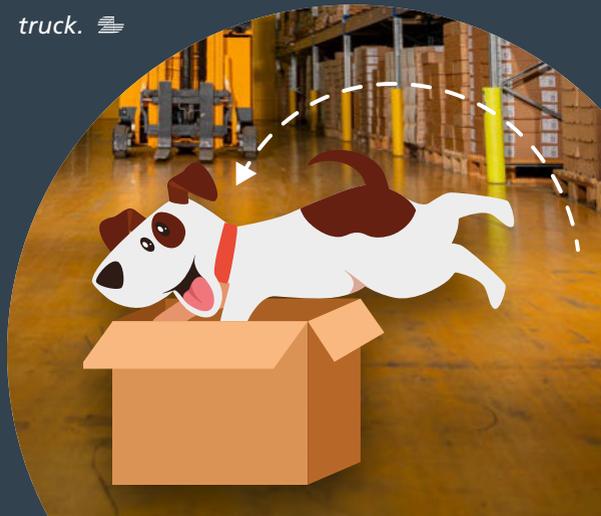
How long have you been working at the Andreas Schmid Group?

As a trained forwarding agent, I started working for Andreas

Schmid in the Dispatch department on 1 June 1986. Back then, the company wasn't that big and the departments weren't clearly demarcated, so I was also involved in some of the dispatching and unloading reports. Later, I worked at the so-called i-point and then moved to the Invoicing department.

Is there a story that you particularly like to think back on?

One comes to mind: the former owner of Andreas Schmid, Mrs Vevi Kolb, had a dog. One day, he jumped onto a swap body unnoticed. In the past, there were no access restrictions like there are today, so anyone could go into the buildings. The dog went unnoticed and was sent to the former branch in Solingen. The colleagues then noted in the unloading report: '1 dog surplus'. The dog was fine and was of course taken back to the head office on the next truck. 📧



How I met my future

Ausbildung bei der Andreas Schmid Group

Im September 2024 starteten wieder 26 Kolleginnen und Kollegen ihre Ausbildung bei der Andreas Schmid Group. Als einer der größten Ausbildungsbetriebe in der Region liegt uns nicht nur die Förderung zum Berufseinstieg am Herzen. Auch für Personen, die sich nach Jahren im Berufsleben weiterbilden möchten, bietet die Andreas Schmid Group die Ausbildung nach dem Qualifizierungschancengesetz an. Insgesamt zehn der Auszubildenden nutzen dieses Angebot. ➡

Jetzt
bewerben!



how i
met my
future

[Aus Bildung wird Karriere]

How I met my future

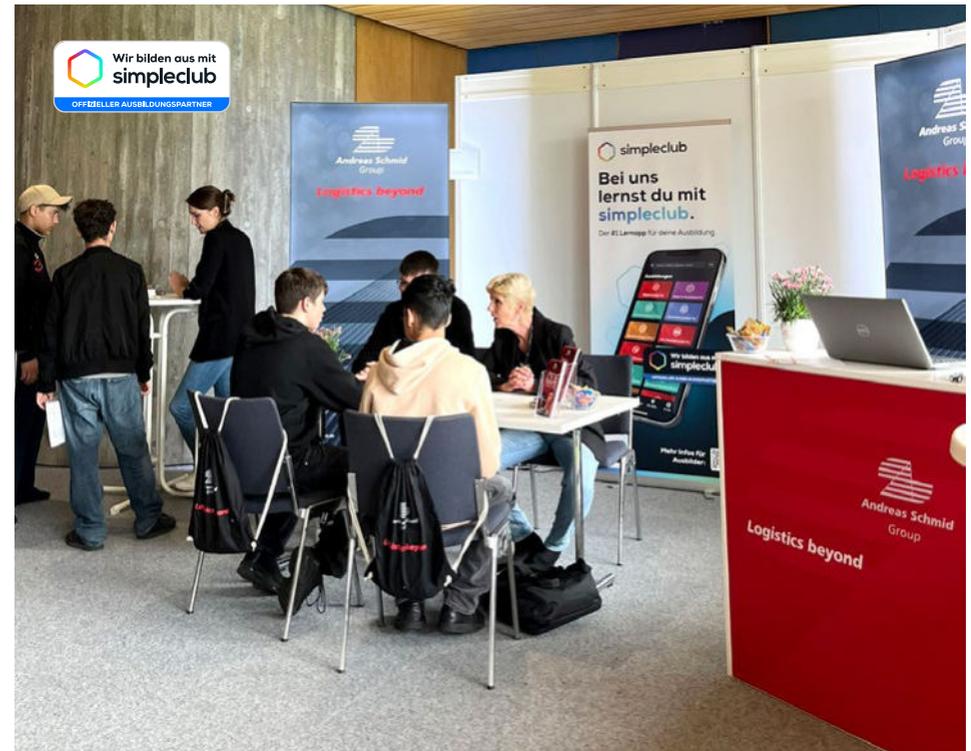
Apprenticeships at the Andreas Schmid Group

In September 2024, once again 26 colleagues started their apprenticeships at the Andreas Schmid Group. As one of the largest training companies in the region, we are not only interested in supporting people starting their careers. The Andreas Schmid Group also offers training in accordance with the Qualification Opportunities Act for people who would like to continue their education after years of working life. A total of ten of the apprentices took advantage of this offer. ➡



Auf den Messen fitforJOB! und vocatium kommt die Andreas Schmid Group mit jungen Menschen ins Gespräch.

The Andreas Schmid Group talks to young people at the fitforJOB! and vocatium trade fairs.



karriere.andreas-schmid.de/ausbildung-studium

TALENT.AS

Das Talentprogramm der Andreas Schmid Group geht in die nächste Runde.

Mit dem TALENT.AS-Programm werden junge Talente auf zukünftige Fach- oder Führungsrollen vorbereitet. Zehn Kolleginnen und Kollegen konnten das Programm im Mai 2024 erfolgreich abschließen. Für die nächsten Talente startete im Juli die spannende Reise. 🏡

The Andreas Schmid Group's talent programme is entering the next round.

The programme prepares young talents for future specialist or management roles. Ten colleagues successfully completed the programme in May 2024. The exciting journey for the next talents began in July. 🏡



Im Schloss Lautrach leitete Trainer Markus Fischer durch das erste Modul zum Thema Persönlichkeitsentwicklung.

At Lautrach Castle, trainer Markus Fischer led the first module on personality development.

Jobbus

Auch in 2024 hat der „Jobbus“ Gersthofen wieder bei der Andreas Schmid Group gehalten.

Beim Jobbus erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in verschiedene Unternehmen in Gersthofen, mit dem Ziel, ihren Traumjob zu finden. Vielen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen, die das Unternehmen und die verschiedenen Arbeitsbereiche in der Logistikwelt vorgestellt haben. 📄

Job bus

The Gersthofen “job bus” again stopped at the Andreas Schmid Group in 2024.

The job bus gives participants an insight into various companies in Gersthofen with the goal of finding their dream job. Many thanks to all the colleagues who presented the company and the various areas of work in the world of logistics. 📄



Einblicke direkt in die Praxis: Mit einem Fahrschul-LKW und auf dem Stapler konnten die Besucherinnen und Besucher ihre Fahrkünste testen.

Turning insights directly into practice: visitors were able to test their driving skills in a driving school lorry and on a forklift.



Ich kenn' da wen

Seit Oktober 2023 gibt es das Empfehlungsprogramm „Ich kenn' da wen“ bei der Andreas Schmid Group. Nach dem Prinzip „Mitarbeiter:innen werben Mitarbeiter:innen“ erhofft sich das Unternehmen, schneller qualifizierte Bewerber:innen zu finden, die gut zur Unternehmenskultur passen und mit einer großen Motivation bei der Andreas Schmid Group starten. Und das Programm trägt Früchte: In den ersten neun Monaten wurden bereits 43 neue Kolleginnen und Kollegen empfohlen und eingestellt. 📄

I know someone

The “I know someone” referral programme has been in place at the Andreas Schmid Group since October 2023. Based on the principle of “employees recruit employees”, the company hopes to find qualified applicants more quickly who fit in well with the corporate culture and are highly motivated to join the Andreas Schmid Group. And the programme is bearing fruit: in the first nine months, 43 new colleagues have already been recommended and hired. 📄

Sportliche Erfolge *Sporting successes*

Sport verbindet, bringt Menschen zusammen und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.

Das AS Running Team hat auch in 2024 bei mehreren Wettbewerben sportlichen Ehrgeiz und Teamgeist bewiesen. 🏃‍♂️

Sport unites, brings people together and strengthens the sense of community.

The AS running team also demonstrated sporting ambition and team spirit at several competitions in 2024. 🏃‍♂️



Der M-NET Firmenlauf in Augsburg ist das jährliche Highlight im Sportkalender der Andreas Schmid Group. Auch in 2024 gingen wieder 50 Läuferinnen und Läufer an den Start.

The M-NET company run in Augsburg is the annual highlight in the Andreas Schmid Group's sports calendar. In 2024, 50 runners participated in the race.

„Ein Türöffner zur Logistikbranche“

Kooperation mit der Technischen Hochschule Augsburg

Wenn die Logistikpraxis auf Neugierde und wissenschaftliche Ansätze trifft, dann ist die Hochschule Augsburg wieder zu Besuch bei der Andreas Schmid Group.

Im vergangenen Jahr durfte das Logistikunternehmen insgesamt über 100 Studierende bei sich willkommen heißen. Federführend für die Kooperation ist Prof. Dr. Michael Krupp, Professor für Logistik und Supply Chain Management an der Technischen Hochschule Augsburg.



Prof. Dr. Michael Krupp

„Wir sind eine Hochschule der angewandten Wissenschaften. Unser Alleinstellungsmerkmal ist der Praxisbezug, deshalb gibt es in allen meinen Lehrveranstaltungen immer einen Praxisanteil“, erklärt Krupp. Die Andreas Schmid Group ist einer der Praxispartner und öffnet regelmäßig die Türen für die Studierenden. „Als Platzhirsch der Logistik in

Augsburg ist Andreas Schmid natürlich ein interessantes Unternehmen. Der Name ist den Studierenden schon vorher bekannt, im Anschluss kommt dann aber oft das Feedback: ‚Wir wussten gar nicht genau was sie da alles machen‘.“

Das Programm bei den Besuchen ist jeweils individuell an die Erfahrung der Studierenden angepasst. Als langjähriger Gastdozent an der Kempten Business School stellt CEO Alessandro Cacciola den Studierenden das Unternehmen sowie die praktische Anwendung wissenschaftlicher Managementmodelle, wie der Mintzberg-Strategiebrücke oder Balanced Scorecard, gerne persönlich vor. Diese Wertschätzung kommt bei den Studierenden an, sagt Prof. Dr. Krupp: „Die Studierenden fühlen sich ernstgenommen. Sie freuen sich sehr über die Offenheit und darüber, dass sich der Vorstand persönlich Zeit nimmt. Man merkt, dass Hr.



Cacciola selbst einen Lehrauftrag hat und mit den Studierenden umgehen kann. Da kommt viel Input, an den ich dann sehr gut anschließen kann.“

Anschließend gibt es einen Blick hinter die Kulissen der Logistikwelt – entweder in der Umschlagshalle oder im Kontraktlogistik-Warehouse. Die jeweilige Projekt- und Hallenleitung erklärt dann die logistischen Abläufe, zeigt die eingesetzten Technologien und beantwortet die Fragen der Studierenden.

„Von Vorteil ist die große Bandbreite – Kontraktlogistik, Fulfillment, Spedition. Daran kann ich im Anschluss gut anknüpfen und sagen, das habt ihr alles bei

Andreas Schmid gesehen. Für die Studierenden ist der Besuch ein Türöffner zur Logistikbranche“, fasst Krupp zusammen.

Neben den Unternehmensbesuchen umfasst die Kooperation auch die Teilnahme an der Studie „LeitFahr3“ zum Thema Mitarbeitermotivation. Dazu wurden Fahrerinnen und Fahrer zu ihrem Arbeitsalltag befragt und die Auswertungen im Anschluss in kleinen Arbeitsgruppen weiter bearbeitet. Das Ergebnis: Wertschätzung ist der Schlüssel zur Motivation. Außerdem alle Faktoren, die die Arbeit im mobilen Umfeld mittel- bis langfristig verbessern. Wie zum Beispiel eine funktionierende IT oder das Angebot von Schulungen. ☰

**“A door opener to the logistics industry”
Cooperation with Augsburg University of Applied Sciences**

When logistics practice meets curiosity and the world of science, the Augsburg University of Applied Sciences is once again visiting the Andreas Schmid Group. Last year, the logistics company welcomed over 100 students to its premises. Professor Michael Krupp, Professor of Logistics and Supply Chain Management at the Augsburg University of Applied Sciences, is in charge of the cooperation.

“We are a university of applied sciences. Our unique selling point is our practical relevance, which is why there is always a practical component in all of my courses,” explains Krupp. The Andreas

Schmid Group is one of the practical partners and regularly opens its doors to students. “As the top dog in logistics in Augsburg, Andreas Schmid is naturally an interesting company. The name is already known to the students beforehand, but afterwards the feedback is often ‘We didn’t know exactly what they do’.”

The programme for each visit is individually tailored to the experience of the students. As a long-standing guest lecturer at Kempten Business School, CEO Alessandro Cacciola is happy to personally introduce students to the company and the practical application of scientific management models such as the Mintzberg Strategy Bridge or the Balanced Scorecard. This appreciation is well received by the students,

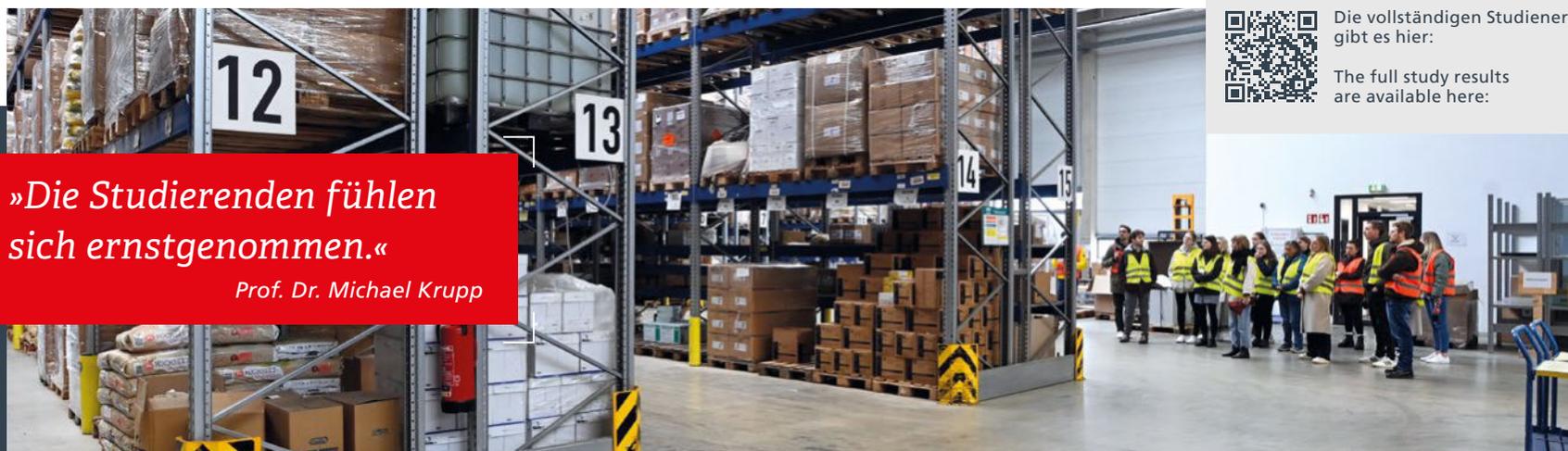
says Prof Krupp: “The students feel that they are taken seriously. They are very pleased with the openness and the fact that the Executive Board takes the time to talk to them personally. You can tell that Mr Cacciola has a teaching position himself and knows how to deal with the students. He provides a lot of input, which I can then follow up on very well.”

Afterwards, there is a look behind the scenes of the logistics world either in the cross-dock or in the contract logistics warehouse. The respective project and warehouse managers then explain the logistics processes, show the technologies used and answer the students’ questions.

“The wide range is an advantage – contract logistics, fulfilment,

freight forwarding. I can follow on from there and say that you’ve seen all this at Andreas Schmid. For the students, the visit is a door opener to the logistics industry,” summarises Krupp.

In addition to the company visits, the cooperation also includes participation in the “LeitFahr3” study on employee motivation. Drivers were asked about their day-to-day work and the analyses were then further processed in small working groups. The result: appreciation is the key to motivation. In addition, all factors that improve working conditions and methods in a mobile environment in the medium to long term. For example, a functioning IT system or the provision of in-service training. ➡



»Die Studierenden fühlen sich ernstgenommen.«

Prof. Dr. Michael Krupp



Die vollständigen Studienergebnisse gibt es hier:

The full study results are available here:

Am 18. April 2024 fand der Tag der Logistik statt. Zu diesem Anlass öffnete die Andreas Schmid Group die Tore für 60 Studierende.

Logistics Day took place on 18 April 2024, when the Andreas Schmid Group opened its doors to 60 students.

Hinter den Kulissen

Behind the scenes

Der Aufsichtsrat der Andreas Schmid Group

Der Aufsichtsrat spielt eine zentrale Rolle in der Führung einer Aktiengesellschaft (AG). Er sorgt dafür, dass das Unternehmen im Sinne der Aktionäre geführt wird, und trägt zur langfristigen Stabilität und zum Erfolg des Unternehmens bei.

Was macht ein Aufsichtsrat?

Hinter den Kulissen beobachtet er die unternehmerischen Entwicklungen genau und prüft, ob der Vorstand im besten Interesse des Unternehmens handelt. Außerdem entscheidet der Aufsichtsrat, wer in den Vorstand berufen wird, und stellt somit sicher, dass das Unternehmen stets von kompetenten Führungskräften geleitet wird.

Der Aufsichtsrat der Andreas Schmid Group

Bei der Andreas Schmid Group besteht der Aufsichtsrat aus drei Mitgliedern. Den Vorsitz hat Eigentümer Alfred Kolb inne. Neben den Aufsichtsräten Prof. Dr. Claus Köhler (Stellvertreter)

und Gerhard Wiedemann sitzt zusätzlich Dr. Klaus Leuthe als rechtliche Beratung den Versammlungen bei. Der Aufsichtsrat trifft sich mindestens dreimal im Jahr zur ordentlichen Sitzung zur Verabschiedung des Budgets für das Folgejahr, zur jährlichen Strategiesitzung und zur alljährlichen Bilanzsitzung.

What does a supervisory board do?

Behind the scenes, the Supervisory Board closely monitors the company's developments and assesses whether the management board is acting in the best interests of the company. In addition, the Supervisory Board decides who will be appointed to the management board, ensuring

The Supervisory Board of the Andreas Schmid Group

The Supervisory Board plays a key role in the management of a listed public company (AG). It ensures that the company is run in the best interests of the shareholders and contributes to the long-term stability and success of the company.

that the company is always led by competent executives.

The Supervisory Board of the Andreas Schmid Group

At the Andreas Schmid Group, the Supervisory Board consists of three members. The chairman is the owner, Alfred Kolb. In addition to the Supervisory Board members Prof. Claus Köhler (deputy) and Gerhard Wiedemann, Dr Klaus Leuthe also participates in the meetings as legal counsel. The Supervisory Board meets at least three times a year: for the regular meeting to approve the budget for the following year, the annual strategy meeting, and the annual financial statements meeting. ➡



Von links nach rechts: Dr. Klaus Leuthe, Alfred Kolb, Gerhard Wiedemann, Prof. Dr. Claus Köhler.

„Es ist ein Privileg, mit solch herausragenden und visionären Persönlichkeiten im Aufsichtsrat zu kooperieren. Ihre tiefgreifenden Einsichten und strategischen Fähigkeiten sind von unschätzbarem Wert für die nachhaltige Entwicklung und den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens.“

– Alfred Kolb

“It is a privilege to collaborate with such outstanding and visionary individuals on the Supervisory Board. Their profound insights and strategic abilities are of immeasurable value for the sustainable development and long-term success of our company.” – Alfred Kolb



Alfred Kolb

Herr Alfred Kolb ist Vorsitzender des Aufsichtsrats und Eigentümer der Andreas Schmid Group. Als Inhaber in zweiter Generation stieg er direkt nach dem Studium der Betriebswirtschaft an der Goethe-Universität Frankfurt am Main und anschließendem Abschluss an der LMU in München im Jahr 1979 bei der Andreas Schmid Group ein. Seit der Gründung der Andreas Schmid Logistik AG im Jahr 2001 ist er Vorsitzender des Aufsichtsrats. Mit der Verbindung von Tradition und Innovationsgeist vertritt er die Interessen der Inhaberkategorie sowie der Mitarbeitenden und setzt sich für die innovative Weiterentwicklung des Unternehmens ein. Neue Inspirationen holt er sich dabei gerne auf zukunftsweisenden Messen. Als Gründer der Alfred Kolb Stiftung ist es ihm außerdem ein großes Anliegen, die soziale Verantwortung seines Unternehmens aktiv zu leben. Genauso diszipliniert, wie im beruflichen Alltag, ist er auch beim Sport und gehört so nach wie vor zu den schnellsten Läufern im AS Running Team. 🏃

Mr Alfred Kolb is the Chairman of the Supervisory Board and owner of the Andreas Schmid Group. As the second-generation owner, he joined the Andreas Schmid Group directly after completing his studies in Business Administration at the Goethe University Frankfurt and graduating from the LMU in Munich in 1979 and has served as Chairman of the Supervisory Board since the founding of Andreas Schmid Logistik AG in 2001. Combining tradition with a spirit of innovation, he represents the interests of both the owning family and the employees, advocating for the innovative development of the company. He often finds new inspiration at forward-looking trade fairs. As the founder of the Alfred Kolb Foundation, he is also deeply committed to actively fulfilling the company's social responsibility. He is just as disciplined in his sporting endeavours as he is in his professional life, and is still one of the fastest runners in the AS Running Team. 🏃



From left to right: Dr. Klaus Leuthe, Alfred Kolb, Gerhard Wiedemann, Prof. Dr. Claus Köhler.



Prof. Dr. Claus Köhler

Prof. Dr. Claus Köhler studierte Jura in München, Genf und Georgetown und spezialisierte sich anschließend als Rechtsanwalt, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht und Attorney-at-Law (New York; United State Supreme Court) unter anderem international in den Bereichen Unternehmens- und Gesellschaftsrecht sowie Schiedsgerichtsbarkeit. Er ist Professor an der Kozminski Universität in Warschau und Gründungspartner der Kanzlei Meisterrechtsanwälte. Er war einige Jahre für ein multinationales amerikanisches Unternehmen als Syndikusanwalt tätig. Seine bemerkenswerte juristische Expertise bringt er seit 2010 als Mitglied des Aufsichtsrats ein. Mit seiner langjährigen internationalen Erfahrung sowie seiner beruflichen Vernetzung in den USA, dem Vereinigten Königreich, Polen und Rumänien bietet er für die Andreas Schmid Group zudem unverzichtbares unternehmerisches Know-how. Ausgleich zum anspruchsvollen Berufsalltag findet Prof. Dr. Köhler bei sportlichen Aktivitäten, insbesondere beim Skifahren in den Alpen, sowie bei Theater- und Opernbesuchen. 🏔️

Prof. Dr. Claus Köhler studied law in Munich, Geneva, and Georgetown, subsequently specialising as a lawyer, a certified specialist in commercial and corporate law, and an Attorney-at-Law (New York; United States Supreme Court), with a focus on international corporate and commercial law as well as arbitration. He is a professor at Kozminski University in Warsaw and a founding partner of the law firm Meisterrechtsanwälte. He spent several years working as in-house counsel for a multinational American corporation. Since 2010, he has brought his remarkable legal expertise to the Supervisory Board. With his extensive international experience and professional network in the USA, the United Kingdom, Poland, and Romania, he also provides invaluable business acumen to the Andreas Schmid Group. Prof. Dr. Köhler finds balance in his demanding professional life through sports activities, particularly skiing in the Alps, as well as attending theatre and opera performances. 🏔️

„Es ist bemerkenswert, wie viel Dynamik und Fortschritt in der Andreas Schmid Group zu beobachten ist. Das Unternehmen auf seinem Weg zur Internationalisierung zu unterstützen, ist eine besonders attraktive Aufgabe. Die spezielle Herausforderung im Rahmen der Tätigkeit als Aufsichtsrat und in der rechtlichen Beratung ist es gleichermaßen, mit den kaufmännisch Verantwortlichen kreative unternehmerische Lösungen zu entwickeln, die auf tragfähigen rechtlichen und wirtschaftlichen Fundamenten mit der richtigen Feinjustierung zwischen Chancen und Risiken gegründet sind.“ – Prof. Dr. Claus Köhler

“It is remarkable how much dynamism and progress can be observed in the Andreas Schmid Group. Supporting the company on its path to internationalisation is an especially attractive task. The particular challenge in my role as a Supervisory Board member and legal advisor is to work together with the commercial leaders to develop creative business solutions that are founded on solid legal and economic principles, with the right fine-tuning between opportunities and risks.”
– Prof. Dr. Claus Köhler

„Die Andreas Schmid Group steht als mittelständisches Familienunternehmen vor spannenden Herausforderungen im Zeitalter der Digitalisierung und künstlichen Intelligenz. Der Erfolg des Unternehmens beruht einerseits auf den innovativen Entwicklungen in den vergangenen Jahren und andererseits auch auf einer engen, kollegialen Zusammenarbeit. Als Mitglied des Aufsichtsrats ist es mir besonders wichtig, dem Vorstand wirklich zu helfen – ihn sicherlich auch zu beaufsichtigen, aber ihn auch aktiv zu unterstützen und ihm beratend zur Seite zu stehen.“ – Gerhard Wiedemann

“The Andreas Schmid Group, as a medium-sized family-owned business, faces exciting challenges in the era of digitalisation and artificial intelligence. The company’s success is based both on the innovative developments of recent years and on close, collaborative teamwork. As a member of the Supervisory Board, it is especially important to me to genuinely assist the Executive Board – not only to supervise them, but also to actively support and advise them.” – Gerhard Wiedemann



Gerhard Wiedemann

Gerhard Wiedemann war Vorstandsvorsitzender der KUKA AG, bis er sich 2008 dazu entschied, seinen Vertrag nicht mehr zu verlängern. Insgesamt 31 Jahre war der studierte Maschinenbauer und Betriebswirt beim weltweit führenden Anbieter von intelligenter Robotik, Anlagen- und Systemtechnik in Augsburg beschäftigt. Mit Beginn seines Ruhestandes wurde er 2009 in den Aufsichtsrat der Andreas Schmid Group berufen. Ein Jahr später wurde er Mitglied im Aufsichtsrat des FC Augsburg und ist dort heute stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender. Seine weitreichenden unternehmerischen Erfahrungen machen ihn nun seit 15 Jahren zu einem wertvollen Berater für den Vorstand der Andreas Schmid Group mit Fokus auf dem operativen Geschäft und der Beratung zu konkreten Projekten. Ihm selbst ist es wichtig, auch im Alter eine gewisse Neugierde vorzuhalten, aufgeschlossen zu bleiben und sich, so gut es geht, sportlich zu betätigen – im Winter beim Skifahren und ansonsten auf dem Golfplatz. 🏌️

Gerhard Wiedemann was the CEO of KUKA AG until he decided not to renew his contract in 2008. The mechanical engineer and business economist spent a total of 31 years with the world-leading provider of intelligent robotics, plant, and system technology in Augsburg. Upon his retirement in 2009, he was appointed to the Supervisory Board of the Andreas Schmid Group. A year later, he became a member of the Supervisory Board of FC Augsburg, where he now serves as deputy chairman. His extensive entrepreneurial experience has made him a valuable advisor to the board of the Andreas Schmid Group for the past 15 years, with a focus on operational business and advising on specific projects. Wiedemann places great importance on maintaining a sense of curiosity, staying open-minded, and keeping physically active as much as possible – even in retirement – whether skiing in the winter or spending time on the golf course. 🏌️



Dr. Klaus Leuthe

Der promovierte Jurist Dr. Klaus Leuthe war Gründungsmitglied des Aufsichtsrats im Jahre 2001 und sitzt heute als rechtliche Beratung dem Aufsichtsrat bei. Als versierter Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht und Partner in der Wirtschaftskanzlei SONNTAG, Augsburg, München, Nürnberg, Ulm, zeichnet sich Dr. Leuthe insbesondere durch seine Spezialisierung auf die umfassende Beratung von Familienunternehmen aus. In Fachkreisen ist er außerdem für seine Veröffentlichungen und Vorträge zu Themen wie Compliance und Vermögensschutz bekannt. Seit mehreren Jahrzehnten berät er die Andreas Schmid Group mit seiner großen Expertise im Gesellschaftsrecht, bei M&A Transaktionen, im Vertrags- und Erbrecht sowie bei steuerlichen Gestaltungen und kennt das Unternehmen damit wie kein Zweiter. In seiner Freizeit ist er häufig auf dem Golfplatz anzutreffen, denn das Golfspielen ist seine große Leidenschaft. 🏌️

Dr Klaus Leuthe was a founding member of the supervisory board in 2001 and now sits on the Supervisory Board as legal counsel. As an experienced lawyer, specialist in tax law and partner in the commercial law firm SONNTAG, Augsburg, Munich, Nuremberg, Ulm, Dr Leuthe particularly specialises in providing comprehensive advice to family-owned companies. He is also well known in professional circles for his publications and lectures on topics such as compliance and asset protection. For several decades, he has been advising the Andreas Schmid Group with his extensive expertise in corporate law, M&A transactions, contract and inheritance law, as well as tax structuring, and therefore knows the company like no other. In his free time, he can often be found on the golf course, because playing golf is his great passion. 🏌️

„Die Andreas Schmid Group, als Familienunternehmen fest verwurzelt im Raum Augsburg und zugleich Wegbereiter globaler Logistik, verkörpert die wirtschaftliche Stärke der Region. Mit ihrem sozialen Engagement ist sie ein leuchtendes Beispiel für die Verantwortung eines Familienunternehmens gegenüber seiner Gemeinschaft.“ – Dr. Klaus Leuthe

“The Andreas Schmid Group, firmly rooted in the Augsburg area as a family-owned business and at the same time a pioneer in global logistics, embodies the economic strength of the region. With its social commitment, it serves as a shining example of a family business’s responsibility to its community.” – Dr Klaus Leuthe

MISSION ZUKUNFT

Es ist unsere Leidenschaft, den Erfolg unserer Kunden überall auf der Welt durch innovative, maßgeschneiderte Logistiklösungen nachhaltig sicherzustellen. Dieser Mission folgt die Andreas Schmid Group mit ihren strategischen Pfeilern Internationalisierung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

MISSION FUTURE

Mission Future

We are passionate about sustainably ensuring the success of our customers all over the world by providing innovative, customised logistics solutions. The Andreas Schmid Group pursues this mission with its strategic pillars of internationalisation, digitalisation and sustainability.

What's going on in CEE?

Neues aus unseren Landesgesellschaften / News from our national companies



Mit der Akquisition von Karnool gehören nun zehn Auslandsstandorte zur Unternehmensgruppe.

With the acquisition of Karnool, the Group now has ten international locations.

Tschechien – Andreas Schmid Group übernimmt tschechischen Logistiker Karnool

Mit dem Erwerb des Logistikunternehmens Karnool s.r.o. im August 2024 erweitert die Andreas Schmid Group ihre internationale Präsenz um drei weitere Standorte in Tschechien. Karnool, mit Sitz in Prag, Brno und Ústí nad Labem, ist seit zwölf Jahren als Experte für individuelle Logistiklösungen auf dem tschechischen Markt etabliert. Das Unternehmen bietet mit zwei Logistikstandorten und

einem eigenen Fuhrpark ein breites Spektrum an Dienstleistungen, darunter Lagerhaltung, Transportmanagement und Supply-Chain-Lösungen. Durch die Übernahme erhält die Andreas Schmid Group Zugang zu einem umfangreichen Netzwerk an Logistikinfrastrukturen und Kundenbeziehungen in der Tschechischen Republik und umliegenden Ländern. Der Gründer und Inhaber Petr Vymer wird die Geschäfte als Managing Director gemeinsam mit seinem bestehenden Team auch zukünftig fortführen.

Rumänien – tägliche Stückgutlinie zwischen Deutschland und Rumänien

Das Team der Andreas Schmid Romania srl. hat im vergangenen Jahr eine direkte Stückgutlinie von Gersthofen über Budapest nach Sibiu implementiert. Der tägliche Import und Export erfolgt in beide Richtungen als Rundlauf. Von Budapest und Sibiu aus wird das Stückgut über verlässliche Partner in ganz Ungarn und Rumänien verteilt. Auf diesem Wege wird ein Versand zwischen Deutschland, Rumänien und Ungarn mit einer Transportzeit von drei bis vier Werktagen ermöglicht.

Ungarn – MLBKT-Mitgliedschaft

Seit Juli 2024 ist unsere ungarische Landesgesellschaft Mitglied im MLBKT, der ungarischen Gesellschaft für Logistik, Einkauf und Bestandsverwaltung. Als etablierter Logistikanbieter in Kecskemét möchte die Andreas Schmid Logistik Kft. damit ihr lokales Netzwerk stärken und die Bekanntheit im gesamten ungarischen Raum weiter vergrößern.

Slowakei – Expertise im Bereich Luft- und Seefracht

In der jüngsten Auslandsgesellschaft der Andreas Schmid Group in Bratislava punkten unsere Kollegen bei Kunden vor allem mit ihrer Expertise in maßgeschneiderter Luft- und Seefracht. Für einen Kunden organisieren sie beispielsweise Transporte von ISO-Tanks, gefüllt mit POME, das bei der Produktion von Palmöl anfällt. Von verschiedenen Standorten weltweit kommen die ISO-Tanks am Hafen in Rotterdam an. Da das Produkt bei Raumtemperatur fest wird, mussten mehrere Szenarien abgewogen werden, um die effektivste und günstigste Möglichkeit zu finden, es in flüssiger Form (+45 °C) zum Endkunden zu transportieren. Deshalb wird der ISO-Tank mit dem Zug nach Česká Třebová in Tschechien gebracht, wo er an einer Heizstation erhitzt wird. Ab diesem Zeitpunkt tickt die Uhr, denn für die Auslieferung bleiben nur 36 Stunden Zeit. Der ISO-Tank wird nach Rotterdam zur Reinigung zurückgebracht. Die gesamte Prozedur muss in 14 Tagen abgeschlossen sein, damit der Kunde keine zusätzlichen Mietkosten für die ISO-Tanks bezahlen muss. Bis Juli 2024 haben unsere Kollegen insgesamt eine Million Kilogramm des Produkts im Auftrag des Kunden transportiert. 📦

Czech Republic – Andreas Schmid Group takes over Czech logistics company Karnool

With the acquisition of the logistics company Karnool s.r.o. in August 2024, the Andreas Schmid Group is expanding its international presence with three additional locations in the Czech Republic. Karnool, based in Prague, Brno and Ústí nad Labem, has been established as an expert for customised logistics solutions on the Czech market for twelve years. With two logistics locations and its own fleet of vehicles, the company offers a wide range of services, including warehousing, transport management and supply chain solutions. The acquisition gives the Andreas Schmid Group access to an extensive network of logistics infrastructures and customer relationships in the Czech Republic and neighbouring countries. The founder and owner Petr Vymer will continue to run the business as Managing Director together with his existing team.

Romania – daily general cargo line between Germany and Romania

Last year, the team at Andreas Schmid Romania srl. implemented a direct general cargo line from Gersthofen via Budapest to Sibiu. The daily import and export take place in both directions as a round

trip. From Budapest and Sibiu, the general cargo is distributed throughout Hungary and Romania via reliable partners. This enables shipments between Germany, Romania and Hungary with a transport time of three to four working days.

Hungary – membership of the MLBKT

Since July 2024, our Hungarian national company has been a member of the MLBKT, the Hungarian Association for Logistics, Purchasing and Inventory Management. As an established logistics provider in Kecskemét, Andreas Schmid Logistik Kft. aims to strengthen its local network and further boost its public image throughout Hungary.

Slovakia – expertise in air and sea freight

At the Andreas Schmid Group's newest foreign subsidiary in Bratislava, our colleagues score particularly highly with customers through their expertise in customised air and sea freight. For one customer, for example, they organise the transport of ISO tanks filled with POME, which is a by-product of palm oil production. The ISO tanks arrive at the port of Rotterdam from various locations around the world.



As the product solidifies at room temperature, several scenarios had to be weighed up in order to find the cheapest, most effective way to transport it to the end customer in liquid form +45 °C. The ISO tank is therefore transported by train to Česká Třebová in the Czech Republic, where it is heated at a heating station. From there, the clock is ticking, as there are only 36 hours left for delivery. The ISO tank is brought back to Rotterdam for cleaning. The entire procedure must be completed in 14 days so the customer doesn't have to pay any additional rental costs for the ISO tanks. By July 2024, they had already transported a total of one million kilograms of the product on behalf of the customer. 📦



Karte mit allen Standorten:
Map with all locations:

HVO 100 im Einsatz

Der grüne Kraftstoff, der die Logistik revolutioniert

Auf dem Weg in Richtung Klimaneutralität wandelt sich die Logistikbranche.

Die Zulassung des nachhaltigen Kraftstoffs HVO in Deutschland ermöglicht nun eine deutliche Reduzierung des CO₂-Ausstoßes ohne große technische Umrüstungen oder Neuinvestitionen. Für die Andreas Schmid Group ist das ein wichtiger Stellhebel, um das strategische Zwischenziel einer Reduktion der spezifischen CO₂-Emissionen um 20 Prozent bis 2030 zu erreichen. Bis weitere alternative Antriebe flächendeckend verfügbar sind, stellt HVO eine Überbrückungslösung zur Dekarbonisierung dar.

„Uns ist es sehr wichtig, unseren Beitrag zur Dekarbonisierung zu leisten. Gleichzeitig möchten wir unseren Kunden die Möglichkeit bieten, ihre Ware mit möglichst wenig CO₂-Emissionen transportieren zu lassen“, sagt CEO Alessandro Cacciola. „Dafür haben wir verschiedene Antriebstechnologien im Test, die jedoch bei den Lastkraftwagen durch mangelnde Ladeinfrastruktur, fehlende Strom-

verfügbarkeit und geringe Reichweite noch nicht flächendeckend alltagstauglich sind. Es ist verständlich, dass die Aufwände, die heute dabei entstehen, nicht von jedem unserer Kunden getragen werden können, so groß das Streben nach Klimaneutralität auch ist.“

HVO 100 als umweltbewusste und saubere Kraftstofflösung

Bei HVO 100 handelt es sich um synthetischen Kraftstoff, der eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichem Diesel bietet. Er wird aus Abfällen, Reststoffen sowie Ölen und Fetten produziert, weshalb der Kraftstoff als fast CO₂-neutral gilt. Der Einsatz von HVO könne die CO₂-Emissionen um bis zu 90 Prozent gegenüber fossilem Diesel reduzieren (Herstellerangabe) und damit einen signifikanten Beitrag zum Klimaschutz leisten. Zudem werde weniger Feinstaub und Stickoxid bei der Verbrennung von HVO freigesetzt.



Die Andreas Schmid Group testet weiterhin verschiedene alternative Antriebstechnologien – hier zu sehen der Mercedes eActros.

The Andreas Schmid Group continues to test various alternative drive technologies – as seen here with the Mercedes eActros.

Ein starkes Zeichen für den Umweltschutz

Ein weiterer Vorteil von HVO 100 ist seine Kompatibilität mit bestehenden Diesel-Fahrzeugen und der Tankstelleninfrastruktur. Bei der Andreas Schmid Group wird ab 2025 in der hauseigenen Tankstelle das Tanken von HVO 100 möglich sein. Die notwendigen Investitionen zur Umrüstung der Tankstelle trägt die Andreas Schmid Group aus Überzeugung selbst. Die umgerüstete Tankstelle hat eine Kapazität von 20.000 Litern HVO 100. ➡

HVO 100 in use *The green fuel that is revolutionising logistics*

The logistics industry is changing as it moves towards climate neutrality. The authorisation of the sustainable fuel HVO in Germany now enables a significant reduction in carbon emissions without major technical conversions or new investments. For the Andreas Schmid Group, this is an important lever for achieving the strategic interim target of reducing specific carbon emissions by 20% by 2030. HVO represents a bridging solution for decarbonisation

until further alternative drive systems are available across the board.

“It is very important to us to make our contribution to decarbonisation. At the same time, we want to offer our customers the opportunity to have their goods transported with as little carbon emissions as possible,” says CEO Alessandro

Cacciola. “To this end, we are testing various drive technologies, but these are not yet suitable for everyday use across the board for lorries due to the lack of charging infrastructure, power availability and short range. It is understandable that not all of our customers are able to bear the costs involved, no matter how great the desire for climate neutrality is.”

HVO 100 is an environmentally friendly and clean fuel solution

HVO 100 is a synthetic fuel that offers an environmentally friendly alternative to conventional diesel. It is produced from waste, residual materials, oils and fats, which is why the fuel is considered almost carbon-neutral. The use of HVO can reduce carbon emissions by up to 90% compared to fossil diesel (according to the manufacturer) and thus make a significant contribution to climate protection. In addition, less particulate matter and nitrogen oxide are released during the combustion of HVO.

A strong signal for environmental protection
Another advantage of HVO 100 is its compatibility with existing diesel vehicles and the petrol station infrastructure. The Andreas Schmid Group will be able to fill up with HVO 100 at its own gas station from 2025. The Andreas Schmid Group is making the necessary investments to convert the petrol station itself out of conviction. The converted gas station has a capacity of 20,000 litres of HVO 100. 🚚

Schon gewusst? Die Fahrerliga der Andreas Schmid Group

Jeder Fahrer und jede Fahrerin beeinflusst mit seiner/ihrer Fahrweise den Treibstoffverbrauch, den Fahrzeugverschleiß und die Emissionen erheblich. Um das Bewusstsein hierfür zu stärken, hat die Andreas Schmid Group die Fahrerliga ins Leben gerufen, die ressourcenschonendes LKW-Fahren prämiert. Dieser interne Wettbewerb steigert durch Gamification die Motivation für eine sichere Fahrweise und unterstützt unsere Nachhaltigkeitsziele. Ein eigens eingesetzter Fahrertrainer schult das Personal gezielt in nachhaltiger Fahrweise.

Seit 2013 nutzt die Andreas Schmid Transport ein Telematiksystem, um Fahrzeugdaten detailliert auszuwerten. Faktoren wie Kraftstoffverbrauch und Bremsverhalten werden mit einem Scoring von 0 bis 10 bewertet. Dadurch konnte die Gesamtbewertung von 8,62 Punkten in 2013 auf 9,19 Punkte in 2024 gesteigert werden. Vorbildliche Fahrleistungen unserer Fahrerinnen und Fahrer werden monatlich mit Prämien honoriert. Auch zukünftig wird unser Fahrpersonal durch Anreize, Trainings und Schulungen motiviert, die Fahrweise im Sinne der Sicherheit und Nachhaltigkeit weiter zu optimieren.

Did you know? The Andreas Schmid Group Drivers' League

Every driver has a significant impact on fuel consumption, vehicle wear and tear and emissions with their driving style. To raise awareness of this fact, the Andreas Schmid Group has launched the Drivers' League, which rewards resource-conserving truck driving. This internal competition uses gamification to increase motivation for safe driving and supports our sustainability goals. A specially appointed driver trainer provides staff with targeted training in sustainable driving.

Since 2013, Andreas Schmid Transport has been using a telematics system to analyse vehicle data in detail. Factors such as fuel consumption and braking behaviour are scored from 0 to 10. The system enabled the overall score to be increased from 8.62 points in 2013 to 9.19 points by 2024. Exemplary driving performance by our drivers is rewarded with monthly bonuses. In the future, our drivers will continue to be motivated by incentives, training and courses to further optimise their driving style in terms of safety and sustainability.



Willkommen im Empowerland

Ein Feriencamp, das Kinder stark macht.

Die Unterstützung der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Augsburg Hochzoll ist ein Herzensprojekt der Andreas Schmid Group.

Seit vielen Jahren werden über die Alfred Kolb Stiftung bedürftige Kinder und Jugendliche in ihrer Bildung und Weiterentwicklung gefördert. In 2024 ermöglichte die Andreas Schmid Group acht Kindern aus dem Kinderheim die Teilnahme am Feriencamp Empowerland.

Das Empowerland ist ein Camp, das Kindern hilft, ihre Stärken zu entdecken und ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Durch eine Kombination aus Abenteuer, Spaß und Bildungsangeboten bietet Empowerland eine unvergessliche Erfahrung, die weit über die Ferien hinauswirkt.



Das Konzept

Empowerland schöpft aus den persönlichen Erfahrungen der Gründer Carla und Phil. Carla, die gesundheitliche Herausforderungen überstand, und Phil, der sich in seinem Wunsch, Zauberer zu werden, gegen alle Widerstände durchsetzen musste, möchten Kindern zeigen, dass sie alles erreichen können, was sie sich vornehmen.

In einem einwöchigen Camp in Bayern gibt es viele Outdoor-Aktivitäten und Workshops zu Themen wie Achtsamkeit und Medienkompetenz. Im Vordergrund stehen der Spaß und das Lernen durch Freude und Abenteuer. Dabei werden die Kinder von erfahrenem Fachpersonal begleitet. Im Nachgang unterstützt ein 12-wöchiges Programm die Eltern dabei, ein förderndes Umfeld für ihre Kinder zu schaffen,

sodass die positiven Effekte aus dem Feriencamp möglichst lange nachwirken.

Hilfe, die ankommt

Durch die Unterstützung der Andreas Schmid Group können auch Kinder aus schwierigen Verhältnissen diese einzigartige Chance nutzen. Mit einem engagierten Team und einem durchdachten Programm bietet Empowerland eine unvergessliche Erfahrung, die Kinder für ihr ganzes Leben stärkt. ☞

Welcome to Empowerland
A holiday camp that makes children strong.

Supporting the Augsburg Hochzoll child, youth and family welfare centre is a project close to the heart of the Andreas Schmid Group.

For many years, the Alfred Kolb Foundation has been supporting children and young people in need, in their education and development. In 2024, the Andreas Schmid Group enabled



Acht Kindern der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Augsburg Hochzoll ermöglichte die Andreas Schmid Group die Teilnahme am Feriencamp.

The Andreas Schmid Group sponsored eight children from Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Augsburg Hochzoll to take part in the holiday camp.

eight children from the children's home to take part in the Empowerland holiday camp.

Empowerland is a camp that helps children discover their strengths and boost their self-confidence. Through a combination of adventure, fun and educational activities, Empowerland offers an unforgettable experience that lasts far beyond the holidays.

The concept

Founded by Carla and Phil, Empowerland draws on the founders' personal experiences. Carla, who overcame health challenges, and Phil, who had to fight against all odds in his desire to become a magician, want to show children that they can achieve anything they set their minds to.

A one-week camp in Bavaria offers many outdoor activities and workshops on topics such as mindfulness and media skills. The focus is on fun and learning through enjoyment and adventure. The children are accompanied by experienced professionals. Afterwards, a 12-week programme helps parents to create a supportive environment for their children so that the positive effects of the holiday camp last as long as possible.

Help that arrives

Thanks to the support of the Andreas Schmid Group, children from difficult backgrounds can also take advantage of this unique opportunity. With a dedicated team and a well-thought-out programme, Empowerland offers an unforgettable experience that strengthens children for life. 🌟

Unterstützung der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Hochzoll Support for the Augsburg Hochzoll child, youth and family welfare centre

Weihnachtsaktion: ein Päckchen für jedes Kind

Zu Weihnachten 2023 haben unsere Kolleginnen und Kollegen insgesamt 155 Weihnachtsboxen für die ambulant betreuten Kinder im Kinderheim Hochzoll gepackt und gespendet.

Christmas campaign: a parcel for every child

For Christmas 2023, our colleagues packed and donated a total of 155 Christmas boxes for the children in outpatient care at the Hochzoll children's home.



Spende auf der Mega Party

Auf der Mitarbeiterfeier der Andreas Schmid Group wurde ein Spendencheck in Höhe von 5.000 € an die Leiter der Einrichtung überreicht.

Donation at the mega party

A donation cheque for €5,000 was presented to the managers of the institution at the Andreas Schmid Group's staff party.



Spende aus der Skifahrt

Bei der AS Skifahrt konnten 470 € Spenden gesammelt werden, wovon zwei Milk Maker zur Vorbereitung von Baby-nahrung im neu eröffneten Kinderschutzhaus gekauft wurden.



Spende für Tombola (Sommerfest)

Für das Sommerfest des Kinderheims hat die Andreas Schmid Group, insbesondere media.d.sign, viele kleine Preise gespendet, die in einer Tombola verlost wurden.

Donation for the tombola (summer party)

The Andreas Schmid Group, in particular media.d.sign, donated many small prizes for the children's home's summer party, which were raffled off in a tombola.

Donation from the AS ski trip

The AS ski trip raised €470, which was used to buy two milk makers for preparing baby food at the newly opened child protection centre.

Weitere Informationen, wie auch Sie die Förderung von benachteiligten Kindern unterstützen können, finden Sie unter: ak-stiftung.de



Digitales Rampenmanagement / Digital Dock Management

Effizienzsteigerung durch Digitalisierung / Efficiency increase through digitalization

Initiiert durch die Idee eines Mitarbeiters hat die Abteilung Process & Digital Excellence das Yard Management bei der Andreas Schmid Group transformiert.

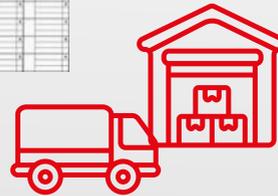
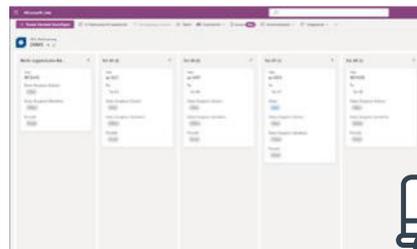
Inspired by an employee's idea, the Process & Digital Excellence department has transformed yard management at the Andreas Schmid Group.

Bisheriger Prozess

1

Entladeliste
Unloading list

Neuer Prozess



Entladung
Unloading

Anruf bei Leitstand
Call the control station



Stufe 1: Erhöhung der Transparenz im Leitstand

Die digitale Zuweisung der Wechselbrücken zu Toren der Umschlagshalle bietet eine klare Übersicht über belegte und freie Tore sowie den Entladestatus aller Wechselbrücken. Dies führt zu einer effizienteren Verwaltung.

Stage 1: Increasing transparency in the control centre

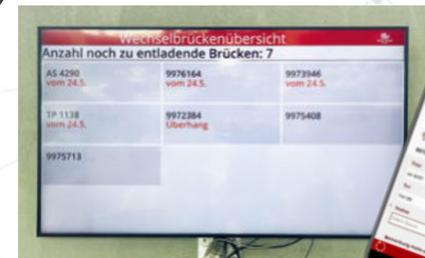
The digital allocation of swap bodies to gates in the cross-dock provides a clear overview of occupied and free gates as well as the unloading status of all swap bodies. This leads to more efficient management.

Stufe 2: Verbesserte Kapazitätssteuerung

Die Transparenz über noch zu entladende Wechselbrücken wird durch Monitore in der Halle erhöht. Wiederkehrende Telefonate zwischen Umschlagshalle und Leitstand sind nun passé, da der Entladestatus via App zurückgemeldet wird.

Stage 2: Improved capacity control

Monitors in the hall increase the transparency of swap bodies still to be unloaded. Recurring phone calls between the cross-dock and the control centre are now a thing of the past, as the unloading status is reported via the app.



Stufe 4: Ausweitung auf weitere Hallen

Da sich identische Herausforderungen in weiteren Hallen der AS Group finden, wird die App entsprechend auf weitere Standorte skaliert – abermals stehen transparente und schlanke, digitale Prozesse im Fokus. Die App gewährleistet komfortable Kommunikation zum Leitstand und Transparenz hinsichtlich Torbelegung und Be-/Entladungsstatus.

Stage 4: Expansion to further buildings

As there are identical challenges in other AS Group buildings, the app is being scaled to other locations accordingly – once again, the focus lies on transparent and slimmed-down digital processes. The app ensures convenient communication with the control centre and transparency in terms of gate occupancy and loading/unloading status.

Stufe 3: Minimierung der Funkkommunikation

Rangierer können die ihnen zugewiesenen Aufträge in einer Tablet-App einsehen und direkt über die App als erledigt zurückmelden. Dies beschleunigt den Arbeitsablauf und senkt das Risiko für Missverständnisse.

Stage 3: Minimisation of radio communication

Shunters can view the orders assigned to them in a tablet app and report them as completed directly via the app. This speeds up the workflow and reduces the risk of misunderstandings.

Rückmeldung an Leitstand
Feedback to the control station



6

Notiz in Wiesel
Note in shunting vehicle



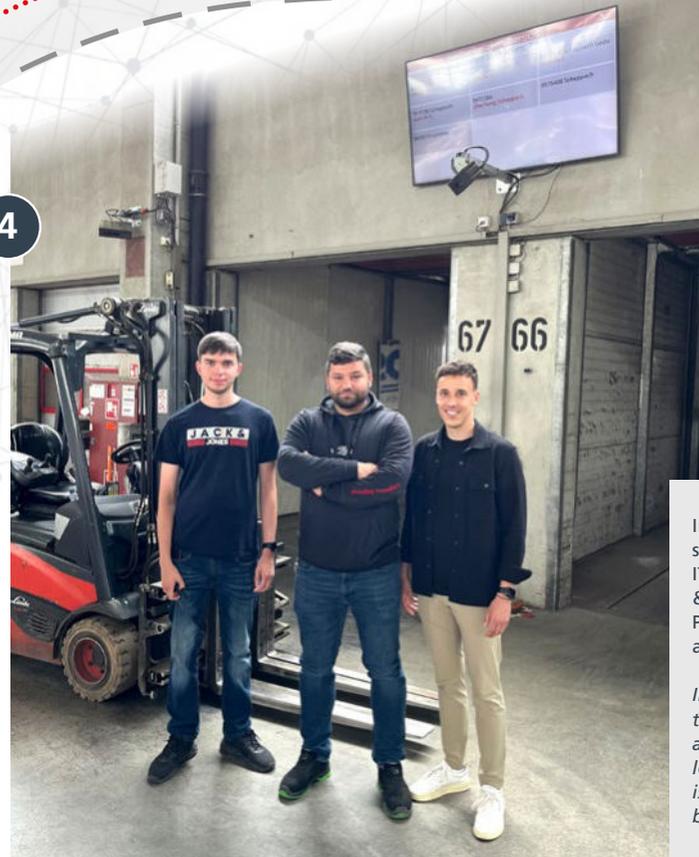
5

Funk an Rangierer
Radio to shunter

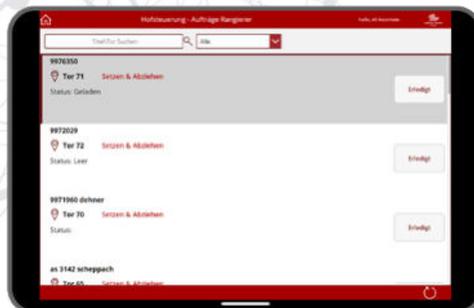
4



4



3



In enger Zusammenarbeit zwischen der Fachabteilung, der IT und der Abteilung Process & Digital Excellence wird der Prozess nun auf weitere Hallen ausgeweitet.

In close cooperation between the operating department, IT and the Process & Digital Excellence department, the process is now being extended to other buildings.

Höchste Priorität für IT-Sicherheit

Neue Abteilung für IT Compliance und IT Security

Die neu gegründete Abteilung IT Security & Compliance sorgt für den weiteren Ausbau der Informationssicherheit.

Dazu hat sie das Informationssicherheitsmanagement-System (ISMS) 2024 weiterentwickelt, um die Kernbereiche ideal auf Zertifizierungen vorzubereiten. Mit der Leitlinie für Informationssicherheit und weiteren Richtlinien gibt die neue Abteilung die Leitplanken für den sicheren Einsatz von IT vor. Mithilfe des Business Continuity Management stärkt sie die Cyber-Resilienz. Dazu wird das Notfallmanagement der Andreas Schmid Group weiter professionalisiert und kontinuierlich getestet.

2024 war geprägt von Investitionen in Technik zur Steigerung der Sicherheit wie zum Beispiel das vollständige Client Management und das Management von Mobilgeräten.

Um das Bewusstsein aller AS-Mitarbeiter zu schärfen, führt die neue Abteilung Awareness-Maßnahmen, Webinare und Phishing-Simulationen durch. Seit dem 01. April leitet Thomas Fischer die Abteilung. Gemeinsam mit seinem Team arbeitet er mit Hochdruck daran, die IT-Systeme modern, aktuell und vor allem sicher zu halten. Um die Andreas Schmid Group noch besser zu schützen und Angriffe abzuwehren, wurde 2024 ein Security Operations Center (SOC) angebunden. 📄

Top priority for IT security

New department for IT compliance and IT security

The newly established IT Security & Compliance department is responsible for the further expansion of information security.

Furthermore, in 2024 it developed the Information Security Management System (ISMS) in order to ideally prepare the core areas for certification. With the guideline for information security and others, the new department is paving the way for the secure use of IT. It is strengthening cyber resilience with the help of business continuity management. To this end, the Andreas Schmid Group's emergency management is being further professionalised and continuously tested.

2024 was characterised by investments in technology to increase security, such as full client management and the management of mobile devices.

To raise awareness among all AS employees, the new department organises awareness measures, webinars and phishing simulations. Thomas Fischer has been in charge of the department since 1 April. Together with his team, he is working intensely to keep the IT systems modern, up-to-date and, above all, secure. In order to protect the Andreas Schmid Group even better and fend off attacks, a Security Operations Centre (SOC) was connected in 2024. 📄



Blick in die Zukunft

Looking to the future

Messe / Trade fair

19.–20.

November 2024



Messe / Trade fair

15.

März 2025



22.

März 2025



JOBBUS

10.

April 2025



TAG DER LOGISTIK



22.

Mai 2025



14. M-NET Firmenlauf



Messe / Trade fair

2.–5.

Juni 2025



4.–5.

Juni 2025



26.

Juni 2025



Impressum / Publishing details

Herausgeber / Publishers:

Alessandro Cacciola, Alfred Kolb

Andreas Schmid Logistik AG, Andreas-Schmid-Str. 1, 86368 Gersthofen
andreas-schmid.de

Redaktion / Editor:

Katharina Hankl

Konzeption und Kreation / Design and creation:

media.d.sign

Fotos und Grafiken / Photos and graphics:

Andreas Schmid Group, Daniel Biskup, Getty Images, Marcus Merk, media.d.sign, Tag der Logistik

Druck / Printing:

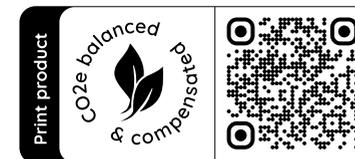
Klimaneutral gedruckt von LONGO, Bozen & Augsburg, www.longo.media, auf FSC-zertifiziertem Papier.
Printed climate-neutrally by LONGO, Bolzano & Augsburg, www.longo.media, on FSC-certified paper.

Erscheinungstermin / Date of publication:

November 2024 / November 2024

Rechtshinweise / Legal notices:

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, sind jedoch unverbindlich und ohne Gewähr; eine Haftung wird – so weit rechtlich möglich – ausgeschlossen. Auszug und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Andreas Schmid Logistik AG. /
All information is provided to the best of our knowledge, but is, however, non-binding and without guarantee; any liability is disclaimed to the extent legally possible. No part of this publication may be reproduced in any form without the prior written consent of Andreas Schmid Logistik AG.



natureOffice.com/IT-213-NM5K2P5





Andreas Schmid
Group

Logistics beyond